

Montage- und Gebrauchsanweisung

Instructions pour l'installation et instructions pour l'utilisation
Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing

FS 12 ... FS 36

(mit elektronischem Aufladeregler)
(avec thermostat de charge électronique)
(met elektronische oplaadthermostaat)

Speicherheizgeräte
Radiateurs électriques à accumulation
Elektrische accumulatorekachelen

Inhaltsverzeichnis

Gebrauchshinweise für den Benutzer	Seite
Garantie	2
Allgemeine Hinweise	2
Funktion	2
Aufladung	2,3
Störung	3,4

Montageanweisung für den Fachmann	
Allgemeine Hinweise	8
Aufstellungsvorschriften	8
Gerätemontage	10-18, 22
Elektrischer Anschluß	20
Inbetriebnahme	24
Montagemaße mit Konsolen	24
Technische Geräteinformation	26
Raumtemperaturregler	28

Diese Geräte sind funkentstört nach der Richtlinie Nr. 76/889 mit Ergänzungsrichtlinie 82/499 EWG

CH: INSTR. NR. 160 TL 10

Garantie

Für dieses Gerät übernehmen wir ein Jahr Garantie gemäß den nachfolgenden Bedingungen:

Innerhalb einer Garantiezeit von 12 Monaten – jeweils gerechnet vom Tage der Lieferung an, der durch Rechnung, Lieferschein oder ähnliche Unterlagen nachzuweisen ist – werden wir Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind, unentgeltlich beheben. Während der ersten 6 Monate, also innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist, werden darüberhinaus auch nicht die Kosten für die Entsendung des technischen Kundendienst-Personals (Fahrt- und Wegzeitkosten) berechnet.

Mängel müssen so früh wie möglich der nächstgelegenen Kundendienststelle unter Vorlage des Kaufbeleges angezeigt werden. Die Behebung von uns als garantispflichtig anerkannter Mängel geschieht dadurch, daß die mangelhaften Teile unentgeltlich nach unserer Wahl instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ausgebaute Teile, die wir zurücknehmen, gehen in unser Eigentum über. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile, die den Wert oder Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nicht wesentlich beeinträchtigen.

Eine Garantie-Leistung entfällt, wenn vom Endabnehmer oder Dritten die entsprechenden VDE-Vorschriften, die Bestimmungen der örtlichen Elektrizitäts-Versorgungs-Unternehmen und unserer Montage-, Anschluß- und Gebrauchsanweisungen nicht beachtet worden sind.

Durch etwa seitens des Endabnehmers oder Dritter unsachgemäß vorgenommene Änderungen und Instandsetzungsarbeiten wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.

Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist für das Gerät in Gang.

Sofern der Mangel nicht beseitigt werden kann oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, kann der Endabnehmer innerhalb der Garantiefrist verlangen, daß entweder kostenfrei Ersatz geliefert oder der Minderwert vergütet oder das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen wird.

Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.

Gebrauchshinweise

Gebrauchshinweise für den Benutzer

Allgemeine Hinweise

Wir bitten diese Anweisung sorgfältig aufzubewahren und bei Besitzwechsel dem Nachbesitzer oder neuen Benutzer zu übergeben. Ihr Gerät ist VDE-geprüft. Nach diesen Bestimmungen muß diese Anleitung jederzeit verfügbar sein und bei Arbeiten am Gerät dem Monteur zur Kenntnisnahme übergeben werden.

Die Montage des Gerätes darf nur von einem Fachmann ausgeführt werden.

Bei Installation, Betrieb und Wartung ist diese Anweisung zu beachten.

Durch Bedecken mit Gegenständen kann Stauwärme auftreten, die zu einer erhöhten Temperatur an der Geräteoberfläche und an den Gegenständen führt.

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß brennbare oder feuergefährliche Materialien wie z. B. Vorhänge, Papier, Spraydosen etc. nicht an, vor oder auf das Gerät gebracht oder von Warmluft angeblasen werden.

Die grundsätzlich einzuhaltenden Mindestabstände sind auf Seite 8 beschrieben.

Die Abstände dürfen sich keinesfalls durch herabhängende (z. B. Gardinen) oder herabfallende Gegenstände verringern.

Die Oberflächentemperaturen können während des Betriebs 60 K ($= 80^\circ\text{C}$ Oberflächentemperatur) überschreiten.

Funktion

Das Speicherheizgerät nimmt in der Nacht, die für den folgenden Tag benötigte Wärmemenge im Speicherkern auf. Dadurch kann kostengünstig elektrische Energie in einer Zeit gespeichert werden, in der die Verteilnetze der Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen nicht voll belastet sind.

In einigen Gebieten kann bei tieferen Außentemperaturen zusätzlich zu bestimmten Tageszeiten nachgespeichert werden.

Bei solchen Anlagen mit möglicher Tagnachladung erfolgt die hauptsächlichste Aufladung durch die Aufladesteuerung in der Nacht.

Hinweis

Die an allen Geräteoberflächen fühlbaren Temperaturen sind nur bedingt ein Maß für den Wärmehalt. Dies gilt verstärkt bei Geräten unterschiedlicher Leistungsgröße.

Gelegentlich beim Betrieb auftretende Knackgeräusche sind durch die Temperaturänderungen im Speicherkern bedingt.

Erste Aufheizung

Wie bei allen neuen Geräten können bei der ersten Nutzung leichte Geräusche auftreten. Bitte sorgen Sie für ausreichende Lüftung.

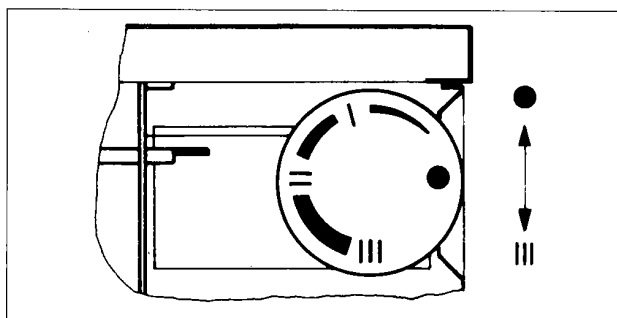
Aufladung-Automatikbetrieb

Die Aufladung des Speicherheizgerätes erfolgt während der vom Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen freigegebenen Ladedauer und wird über die witterungsgeführte Aufladesteuerung geregelt.

Die zu speichernde Wärmemenge wird dabei je nach Außentemperatur und unter Berücksichtigung der Restwärmemenge im Gerät bestimmt. Der rechts am Gerät in der Bedienmulde befindliche Aufladeregler wird bei dieser Betriebsweise auf volle Aufladung – im Uhrzeigersinn auf Endanschlag – gestellt (Werkseinstellung).

Aufladung-Manuell (Handbetrieb)

Wenn die Aufladung am Gerät manuell geregelt werden soll, muß das im Beipack befindliche Einstellrad nach Abnahme der Seitenwand bis zum Anschlag auf die Achse des Aufladereglers aufgesteckt werden. Die rechte obere Abdeckkappe an der Seitenwand ist zu entfernen.



Die zu speichernde Wärmemenge wird durch Verdrehen des Einstellrades verändert. Bei Betrieb ohne Aufladesteuerung: Faustregel: An sehr kalten Tagen hohe Einstellung (Stellung III), bei höherer Außentemperatur niedrigere Einstellung wählen.

Änderungen der Einstellung sollen nur in kleinen Schritten erfolgen.

Bei Linksanschlag findet keine Aufladung statt.

Die Abgabe der gespeicherten Wärme des Speicherheizgeräts wird über den Raumtemperaturregler automatisch geregelt.

Wartung

Die Speicherheizgeräte bedürfen nur geringer Wartung. Es empfiehlt sich jedoch, vor der zweiten Heizperiode den Ansaug- und Ausblasraum von einem Fachmann reinigen zu lassen. Danach können die Wartungszyklen individuell festgelegt werden.

Störung – was tun?

Sollten an dem Gerät Störungen auftreten, beachten Sie bitte die Hinweise hier und auf der nächsten Seite. Können Sie keine Ursache für die Störung feststellen, rufen Sie bitte ihren zuständigen Installateur bzw. Kundendienst. Geben Sie dabei bitte die Service-Nr. Ihres Gerätes an und beschreiben Sie die festgestellte Störung möglichst genau. Die Service-Nr. befindet sich auf dem Leistungsschild (siehe Seite 22) rechts hinter dem Ausblasgitter.

Kleine Störungen selbst beheben

Tritt eine Störung auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit.

1. Raum wird nicht genügend erwärmt

- Sicherungen für Speicherheizgeräte in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. auswechseln, bzw. wieder einschalten. Falls Sicherungen mehrmals auslösen, Installateur benachrichtigen.
- Intensitätssteller der Aufladung am Speicherheizgerät zu niedrig eingestellt. Einstellung korrigieren (entfällt bei Automatikbetrieb).
- Raumtemperaturregler nicht richtig eingestellt. Gegebenenfalls Einstellung korrigieren.
- Ventilator im Speicherheizgerät läuft nicht. Sicherung in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. wechseln bzw. wieder einschalten. Falls Sicherung wieder auslöst, Installateur benachrichtigen.
- Fenster und Türen sind dauernd geöffnet bzw. Nachbarräume sind nicht beheizt, obwohl bei der Dimensionierung von beheizten Nachbarräumen ausgegangen wurde. Es liegt keine Störung im Gerät bzw. in der Steuerung vor.
- Bei Automatikbetrieb: Elektronische Aufladesteuerung falsch eingestellt. Korrektur gemäß Gebrauchsanweisung „Aufladesteuerung“ vornehmen.

2. Raum zu warm

- Sicherung der Aufladesteuerung in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. wechseln bzw. einschalten. Wenn Sicherung wieder auslöst, Installateur benachrichtigen.
- Raumtemperaturregler falsch eingestellt (siehe Punkt 1)
- Aufladesteuerung nicht richtig eingestellt (siehe Punkt 1).

Bevor Sie den Installateur rufen, prüfen Sie bitte aufgrund der zuvor genannten Hinweise, ob Sie die Störung selbst beheben können.

Elektrogeräte dürfen nur durch Fachkräfte, die ausreichende Produktkenntnisse besitzen, repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.

Sommaire

Sommaire

Instructions pour l'utilisateur	4
Recommandations générales	4
Fonctionnement	5
Charge	5
Dépannages à effectuer soi-même	5

Notice d'installation pour l'installateur

Instructions pour la mise en place	8
Recommandations générales	9
Installation	10-19, 22-23
Branchement électrique	20-21
Mise en service	25
Information technique sur les radiateur	27
Thermostat d'ambiance	28

Mode d'emploi

Instructions pour l'utilisateur

Recommandations générales

Veillez conserver soigneusement les présentes instructions et les remettre à votre successeur ou au nouveau propriétaire en cas de changement de propriétaire. Votre appareil a été contrôlé conformément aux spécifications du VDE (association des électrotechniciens allemands). Aux termes de ces spécifications, ces instructions doivent toujours être disponibles et être remises au technicien pour information lorsque des travaux doivent être effectués sur l'appareil.

L'installation de l'appareil ne doit être confiée qu'à un technicien spécialisé

Les présentes instructions doivent être respectées pour l'installation, le service et l'entretien.

Par le recouvrement des surfaces, une accumulation de chaleur peut se produire qui conduira automatiquement à une élévation de la température de surface et de l'objet recouvrant.

Il faut absolument veiller à ne pas déposer de matériaux combustibles ou inflammables tels que rideaux, papier ou bombes aérosols contre, devant ou sur le radiateur et à ce qu'un courant d'air ne puisse pas les faire voler et les appliquer contre celui-ci.

Les écarts minimum devant être respectés sont indiqués à la page 8.

Les écarts ne doivent en aucun cas être diminués par des objets qui pendent (par ex. rideaux) ou qui retombent.

Les élévations de température de la surface du radiateur peuvent dépasser 60 K (= température de la surface de 80° C) pendant la marche.

Fonctionnement

Le radiateur électrique à accumulation emmagasine pendant la nuit dans le noyau la quantité de chaleur nécessaire pour le lendemain. Ceci permet d'accumuler à un prix avantageux de l'énergie électrique à des heures où les réseaux de distribution des entreprises d'électricité ne sont pas sollicités au maximum.

Dans quelques régions, une recharge peut en plus avoir lieu à certaines heures de la journée quand les températures extérieures sont très basses.

La recharge principale de telles installations avec possibilité de recharge complémentaire pendant la journée est commandée par la commande de recharge pour la nuit.

Observation

Les températures perceptibles sur toutes les surfaces du radiateur n'indiquent que dans une certaine mesure la capacité calorifique. Ceci est d'autant plus valable pour les radiateurs ayant un rendement variable.

Des craquements émis occasionnellement quand le radiateur marche sont dus aux variations de température dans le noyau.

Première charge

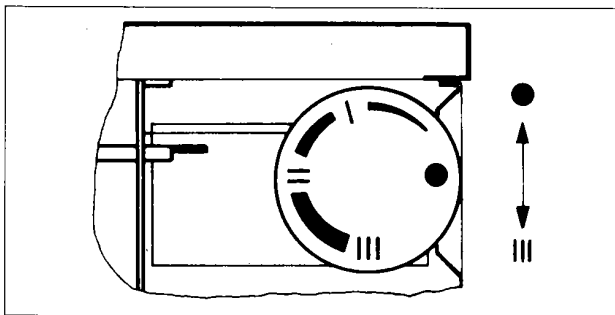
Lors de première charge une légère odeur se dégage, inévitable pour des pièces neuves. Veiller à une ventilation suffisante pendant cette courte période de fonctionnement.

Charge

Le radiateur électrique à accumulation est rechargé pendant les heures creuses indiquées par l'entreprise d'électricité compétente; cette opération est réglée par la commande électronique de recharge.

La quantité de chaleur devant être accumulée est déterminée en fonction de la température ambiante et compte tenu de la chaleur résiduelle dans le radiateur. Pour ce mode de fonctionnement, le potentiomètre de charge se trouvant à droite sur le radiateur, sous la plaque de protection, est réglé (à l'usine) sur la position de recharge totale, c'est-à-dire qu'il est tourné à fond vers la droite.

En cas de marche sans commande de recharge, la plaque de protection est enlevée et le bouton rotatif (voir figure) se trouvant dans le carton livré avec le radiateur est emmanché sur le potentiomètre de charge.



La position du bouton rotatif définit la quantité de chaleur devant être accumulée.

Règle générale: Lorsqu'il fait très froid, régler le bouton sur une température élevée (tourner le bouton à fond vers la droite) et le régler sur une température plus basse quand les températures extérieures sont moins élevées.

Toute modification du réglage doit se faire progressivement.

Il n'y a pas de recharge quand le bouton est tourné à fond vers la gauche.

La restitution de la chaleur accumulée par le radiateur électrique à accumulation est réglée automatiquement au moyen du thermostat d'ambiance.

Entretien

Les radiateurs électriques à accumulation n'exigent que peu d'entretien. Il est toutefois conseillé, avant la deuxième période de chauffage, de demander à un spécialiste de nettoyer les zones d'aspiration et de sortie. Les périodicités peuvent par la suite être fixées de façon individuelle.

Que faire en cas d'anomalie?

Si le radiateur présente des anomalies, observer les instructions fournies à cette page. S'il est impossible de déterminer la cause de l'anomalie, prendre contact avec l'installateur compétent. Indiquer le numéro de service du radiateur et donner une description aussi précise que possible de l'anomalie constatée. Le numéro de service figure sur la plaque signalétique (voir page 22) se trouvant à droite en dessous des grilles de sortie d'air chaud.

Dépannages à effectuer soi-même

Les anomalies sont souvent dues à peu de chose.

1. La pièce n'est pas suffisamment chauffée

- Vérifier les fusibles pour les radiateurs électriques à accumulation dans l'armoire de distribution; si nécessaire, les remplacer ou les remettre en circuit. Prendre contact avec l'installateur en cas de déclenchement répété des fusibles.
- Le potentiomètre de charge est réglé sur une valeur insuffisante. Rectifier le réglage.
- Le thermostat d'ambiance est mal réglé. Rectifier le réglage si nécessaire.
- Le ventilateur intégré dans le radiateur électrique à accumulation ne marche pas. Vérifier le fusible se trouvant dans l'armoire de distribution; si nécessaire, le remplacer ou le remettre en circuit. Prendre contact avec l'installateur en cas de déclenchement répété du fusible.
- Les fenêtres et les portes sont continuellement ouvertes ou les pièces voisines ne sont pas chauffées bien que le dimensionnement ait été prévu pour des pièces voisines chauffées. Ni le radiateur ni la commande ne présentent d'anomalie.
- La commande électronique de recharge est mal réglée. Rectifier le réglage conformément aux instructions pour l'utilisation de la commande de recharge.

2. Il fait trop chaud dans la pièce

- Vérifier le fusible de la commande de recharge dans l'armoire de distribution; si nécessaire, le remplacer ou le remettre en circuit. Prendre contact avec l'installateur en cas de nouveau déclenchement du fusible.
- Le thermostat d'ambiance est mal réglé (voir point 1).
- La commande de recharge est mal réglée (voir point 1).

Avant de faire venir le technicien, vérifier à l'aide des indications ci-dessus s'il est possible d'effectuer soi-même le dépannage.

Les appareils électriques doivent être exclusivement réparés par des spécialistes connaissant suffisamment les appareils concernés car des réparations incorrectes peuvent provoquer de très graves dégâts consécutifs.
het afblaasrooster.

Inhoudsopgave

Inhoud

Gebruiksaanwijzing voor de gebruiker	6
Algemene aanwijzingen	6
Functie	6
Opladen	7
Kleine storingen zelf verhelpen	7

Installatieaanwijzing voor de installateur

Plaatsingvoorschriften	8
Algemene opmerkingen	9
Montage	10-19, 22-23
Elektrische aansluiting	20-21
Inbedrijfstelling	25
Technische gegevens	27
Kamertemperatuuregelaar	28

Wenken voor het gebruik

Bedieningsaanwijzing voor de gebruiker

Algemene aanwijzingen

Wij verzoeken u deze aanwijzing zorgvuldig te bewaren en bij het wisselen van eigenaar aan de volgende eigenaar of nieuwe gebruiker te overhandigen. Uw toestel is met VDE-keuring. Volgens deze bepalingen moet deze handleiding steeds ter beschikking zijn en bij werkzaamheden aan het toestel aan de monteur ter kennisneming overhandigd worden.

De montage van het toestel mag alleen door een vakman worden uitgevoerd.

Bij installatie, bedrijf en onderhoud moet deze bedieningsaanwijzing in acht genomen worden.

Door het bedekken van de oppervlakte van de spaarkachels kan zich warmte-ophoping voordoen, wat automatische tot verhoging van de oppervlaktetemperatuur en de temperatuur van het voorwerp leidt.

Er moet vooral op gelet worden, dat brandbare of licht ontvlambare materialen zoals b. v. gordijnen, papier, sprays etc. niet aan, voor of op het toestel geplaatst worden of door warme lucht ertegenaan worden geblazen.

De minimum afstanden, waaraan men zich principieel moet houden, worden op blz. 8 beschreven.

De afstanden mogen zich in geen geval door hangende (b. v. gordijnen) of naar beneden vallende voorwerpen verminderen.

De oppervlakteovertemperaturen kunnen tijdens het bedrijf 60 K (= 80° C oppervlaktetemperatuur) overschrijden.

Functie

De elektrische accumulatorekachel slaat's nachts de voor de volgende dag benodigde warmtehoeveelheid in de accumulator op. Hierdoor kan tegen een gunstige prijs elektrische energie geaccumuleerd worden, gedurende de tijdse- anne de verdeelnetten van de elektrische energiebedrijven niet overbelast zijn.

In enkele gebieden kan bij lagere buitentemperaturen boven- dien op bepaalde tijden van de dag nageladen worden. Bij zulke installaties met mogelijke dagoplading geschiedt de noodzakelijke oplading door de oplaadregeling's nachts.

Aanwijzing

De aan alle toesteloppervlakten voelbare temperaturen zijn slechts in beperkte mate een maatstaf voor de warmte- inhoud. Dit geldt nog meer bij toestellen met verschillend vermogen.

Krakende geluiden die af en toe tijdens het bedrijf optreden, zijn afhankelijk van de temperatuurwijzigingen in de accumu- latorkern.

Eerste oplading

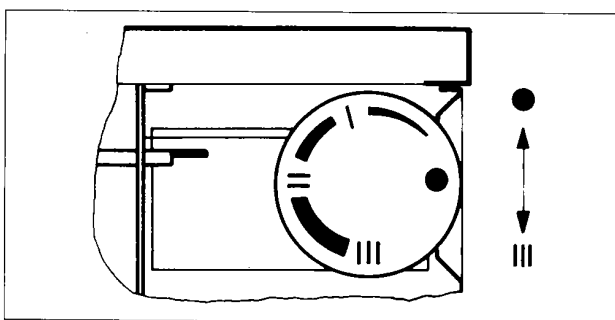
Tydens de eerste oplading zal een lichte geur optreden die onvermydelyk is met nieuwe onderdelen. Gelieve voor voldoende verluchting te zorgen tydens deze korte werkingsperiode.

Opladen

Het opladen van de accumulatkachel geschiedt tydens de door het energiebedrijf vrijgegeven oplaadduur, en wordt via de oplaadregeling elektronisch geregeld.

De hoeveelheid aan warmte die geaccumuleerd moet worden wordt daarbij, al naar gelang van de buitentemperatuur en de hoeveelheid restwarmte in het toestel in aanmerking genomen, bepaald. De zich rechts aan het toestel bevindende intensiteitsregelaar wordt bij deze bedrijfswijze op volle oplading – met de wijzers van de klok mee op eindaanslag – gezet (instelling door de fabriek).

Bij bedrijf zonder oplaadregeling wordt de afdekkap afgenomen en de bijgevoegde draaiknop (zie afbeelding) op de intensiteitsregelaar gestoken.



De hoeveelheid warmte die geaccumuleerd moet worden, wordt door het instellen van de draaiknop gewijzigd.

Vuistregel: Op zeer koude dagen hoge instelling (aanslag rechts), bij hogere buitentemperaturen lagere instelling kiezen. Wijzigingen van de instelling mogen slechts langzaam geschieden. Bij linksaanslag vindt geen oplading plaats.

Het afgeven van de geaccumuleerde warmte van de elektrische accumulatkachel wordt via de kamertemperatuurregelaar automatisch geregeld.

Onderhoud

De elektrische accumulatkachels hebben weinig onderhoud nodig. Het is echter aan te bevelen, voor de tweede stookperiode de aanzuig- en afblaasruimte door een vakman te laten reinigen. Daarna kunnen de onderhoud periodes individueel worden bepaald.

Storing – wat moet er gedaan worden?

Mochten er aan het toestel storingen optreden, lees dan de aanwijzingen hieronder. Kunt u de oorzaak van de storing niet bepalen, bel dan uw installateur. Geef hierbij het service-nr. van uw toestel op en probeer de vastgestelde storing zo precies mogelijk te beschrijven. Het service-nr. bevindt zich op het typeplaatje (zie blz. 23) rechts onder het afblaasrooster.

Kleine storingen zelf verhelpen

Treedt een storing op, dan is het vaak een kleinigheid.

1. De ruimte wordt niet voldoende verwarmd.

- De zekeringen voor accumulatkachels in het schakelbord controleren en eventueel vervangen of opnieuw inschakelen. Springt de zekering weer eruit dan de installateur op de hoogte stellen.
- Intensiteitsregelaar voor het opladen aan de accumulatkachel staat te laag ingesteld. De instelling corrigeren.
- Kamertemperatuur niet juist ingesteld. Zo nodig instelling corrigeren.
- Ventilator in de elektrische accumulatkachel loopt niet. Zekering in het schakelbord controleren en eventueel vervangen of opnieuw inschakelen. Springt de zekering weer eruit, dan de installateur op de hoogte stellen.
- Ramen en deuren staan constant open of in de vertrekken ernaast wordt niet gestookt, alhoewel men bij de dimensionering van verwarmde nevenvertrekken uitgegaan is. Dan bestaat geen storing in het toestel of de regeling.
- Elektrische oplaadregeling verkeerd ingesteld. Verbetering volgens de gebruiksaanwijzing van de oplaadregeling.

2. Vertrek is te warm

- Zekering van de oplaadregeling in het schakelbord controleren en eventueel vervangen of opnieuw inschakelen. Springt de zekering weer eruit, dan de installateur op de hoogte stellen.
- Kamertemperatuur verkeerd ingesteld (zie punt 1).
- Oplaadregeling niet juist ingesteld (zie punt 1).

Vóór u de installateur opbelt, controleer u aan de hand van de hierboven genoemde aanwijzingen of u de storing zelf kunt verhelpen.

Elektrische apparaten mogen slechts door specialisten die over voldoende kennis van het produkt beschikken, worden hersteld, vermits er door een verkeerd uitgevoerde herstelling aanzienlijke schade kan ontstaan.

Montageanweisung

Montage

Allgemeine Hinweise

Diese Anweisung bei Installation, Montage und Wartung unbedingt beachten.

Aufstellung und Anschluß des Gerätes nur durch einen Fachmann, der von Ihrem zuständigen Elektrizitätsversorgungs-Unternehmen zugelassen ist, ausführen lassen.

Die Aufstellfläche soll glatt und eben sein. Die Tragfähigkeit des Bodens soll geeignet sein, die Gewichte der Speicherheizgeräte (siehe Tabelle Seite 26) aufzunehmen. Die Geräte können auf jeden herkömmlichen Fußboden gestellt werden, jedoch können im Kufenbereich bei PVC, Parkett- und weichen sowie hellen Teppichböden unter Druck und Wärmeeinwirkung Veränderungen auftreten.

Ist von vornherein zu erwarten, daß die Kufen einsinken, so daß die Konvektion unter dem Speicherheizgerät behindert wird, sollten Unterlegplatten oder Wandkonsolen verwendet werden. Bei Langflorteppichen **müssen** generell Unterlegplatten bzw. Wandkonsolen vorgesehen werden (siehe Seite 24 „Montage mit Konsolen“).

Mindestabstände gemäß Seite 8 unbedingt einhalten.

Achtung! Warnhinweise

Speicherheizgeräte dürfen nicht aufgestellt werden:

- in explosionsgefährdeten Räumen,
- in Räumen, in denen korrosive Luft zu erwarten ist, (z. B. chem. Reinigungen, Friseursalons etc.).
- im VDE-Schutzbereich.

Vom Errichter von Speicherheizgeräten in gewerblich oder öffentlich genutzten Räumen von zum Beispiel Hotels, Ferienwohnungen, Schulen, Verwaltungsgebäuden oder ähnlichen muß auf der Abdeckung der Geräte gut sichtbar der beiliegende Warnhinweis aufgeklebt werden: „Nicht Abdecken; keine Gegenstände abstellen oder anlehnen“.

Anlieferungszustand

Die Speicherheizgeräte beinhalten keine Heizkörper. Dafür stehen spezielle Heizkörpersätze für den Einbau zur Verfügung (siehe Tabelle Seite 26). Das Zubehör Kippsicherung befindet sich zusammen mit dem Einstellrad für den Intensitätssteller Aufladung und den Abdeckkappen für die Befestigungslöcher des Luftaustrittsgitters in einem separaten Beutel im Inneren des Gerätes.

Die Speichersteine werden getrennt verpackt als Kollis geliefert (siehe Seite 16).

Mögliche Transportschäden reklamieren. Kleine Schäden an den Kernsteinen sind für den Betrieb des Gerätes bedeutungslos.

Aufstellungsvorschriften

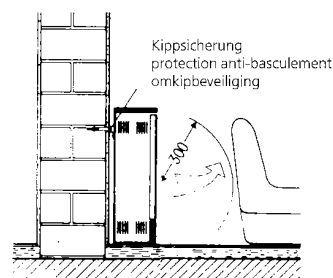
Der seitliche Abstand zu anderen Raumteilen, wie Fenster-nischen oder Schrankwänden, muß mindestens 100 mm betragen.

Werden zwei Speicherheizgeräte nebeneinander aufgestellt, so muß der Abstand mindestens 100 mm betragen.

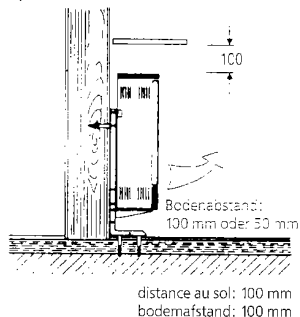
Gegenstände jeglicher Art müssen mindestens 300 mm vom Luftaustrittsgitter entfernt sein. Dasselbe gilt auch für die Kufen.

Aufstellmöglichkeiten

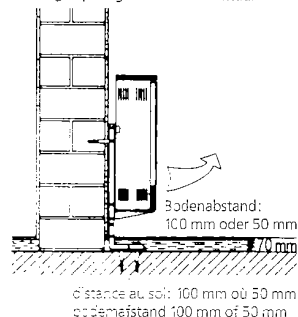
Bodenmontage mit Kippsicherung
montage au sol avec protection anti-basculement
bodenmontage met omkipbeveiliging



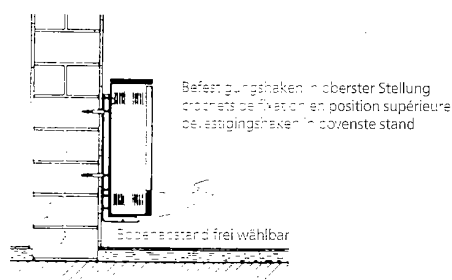
Wand/Bodenmontage bei Leichtbauwänden
montage combiné mur/sol pour parois en construction légère
bij wanden in lichte bouwkonstrukten



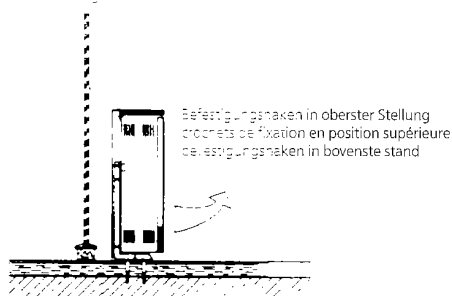
Rohbeton-Montage
montage sur béton porteur
montage op dragende betonstructuur



Wandmontage
Voraussetzung: Tragfähige Mauerwerkswand
condition: portance suffisante dur mur
Distance au sol au choix
wandmontage – montage mural voorwaarde: voldoende draagkracht van de muur



Bodenmontage freistehend
montage au sol
bodenmontage



Das fertig montierte Gerät muß an der Oberkante einem waagrechten Zug von mindestens 200 N widerstehen

Instructions de montage

Recommandations générales

Respecter impérativement les présentes instructions pour l'installation, le montage et l'entretien de l'appareil.

L'installation et le branchement du radiateur doivent être uniquement confiés à un technicien agréé par l'entreprise d'électricité compétente.

L'endroit où les radiateurs doivent être installés doit être plan et lisse. Le sol doit présenter une résistance suffisante pour supporter les poids des radiateurs électriques à accumulation (voir tableau page 27). Les radiateurs peuvent être installés sur tous les sols courants; la pression et la chaleur peuvent toutefois causer des modifications des revêtements de sol en PVC, du parquet ou des moquettes souples et claires sous les patins des radiateurs.

On devrait utiliser des consoles si l'on pense dès le départ que les patins s'enfonceront et que la convection sous le radiateur à accumulation s'en trouvera entravée. Il faut absolument utiliser des plaques d'épaisseur si les radiateurs doivent être installés sur des moquettes à longs poils.

Les écarts minimaux indiqués à la page 8 doivent impérativement être respectés.

Les radiateurs électriques à accumulation ne doivent pas être utilisés dans des pièces où il peut se former des gaz risquant d'exploser, par exemple lorsqu'on pose ou ponce des sols. Le radiateur ne doit alors pas être rechargé!

Il ne faut pas installer des radiateurs électriques à accumulation dans les locaux où il faut s'attendre à une ambiance corrosive (par ex teintureries, salons de coiffeur).

Etat à la livraison

Les radiateurs à accumulation n'ont pas de résistances. Des jeux spéciaux de résistances sont par contre livrables pour le montage dans les radiateurs (voir tableau page 27).

L'accessoire „dispositif anti-bascule“ se trouve avec le bouton rotatif pour le potentiomètre de charge et les bouchons destinés à dissimuler les trous pour fixation prévus dans les côtés dans un carton séparé à l'intérieur du radiateur.

Les éléments d'accumulation se trouvent dans un colis séparé (voir page 17).

Présenter une réclamation si le matériel a subi des dégâts pendant le transport. De légers dégâts présentés par les éléments du noyau ne sont pas préjudiciables au bon fonctionnement du radiateur.

L'écart minimum entre les côtés du radiateur et d'autres éléments de la pièce tels que niches de fenêtre ou éléments muraux doit être de 100 mm.

En cas de juxtaposition de deux radiateurs électriques à accumulation, l'écart minimum doit être de 100 mm.

Les objets quels qu'ils soient doivent être distants d'au moins 300 mm des grilles de sortie d'air chaud. Ceci est également le cas pour les tapis à longs poils (carpettes).

Montage-handleiding

Algemene opmerkingen

Deze aanwijzingen bij installatie, montage en onderhoud beslist in acht nemen.

Plaatsing en aansluiting van het toestel alleen door een vakman, die door uw bevoegd elektrisch energiebedrijf erkend is, laten uitvoeren.

De montageplaats moet glad en effen zijn. Het draagvermogen van de ondergrond moet geschikt zijn het gewicht van de accumulatiekachels (zie tabel blz. 27) op te vangen. De kachels kunnen op alle gewone vloeren geplaatst worden, er kunnen echter in het bereik van de voeten bij PVC, parket- en zachte zowel als lichte vloerbedekking onder druk en warmte-invloed veranderingen optreden.

Moet er van begin af aan mee gerekend worden, dat de glijvoetjes in de vloerbedekking inzinken, zodat de convector onder de accumulatiekachel belemmerd wordt, dient een vloerplaat te worden aangebracht. Bij vloerbedekking met lange haarbekleding moeten er over het algemeen onderlegplaten gebruikt worden.

Zich strikt houden aan de minimum afstanden volgens blz. 8.

Elektrische accumulatiekachels mogen niet in ruimtes gebruikt worden waarin zich ontplofbare gassen kunnen vormen, b. v. bij het leggen en verzegelen van vloerbedekkingen. In zulke gevallen mag het toestel niet opgeladen zijn!

Accumulatiekachels mogen niet geplaatst worden, in lokalen waar bijtende lucht te verwachten is (in b. v. ververijen, kapsalons).

Staat bij levering

De accumulatiekachels bevatten geen verwarmingselementen. Deze zijn in de vorm van speciale inbouwpakketten verkrijgbaar (zie tabel op blz. 27).

Het toebehoor tuimelzekerung bevindt zich samen met de draaiknop voor de oplaadintensiteitsregelaar en de afdekkappen voor de bevestigingsgaten in de zijwanden in een apart karton binnen in het toestel.

De accumulatorstenen worden apart verpakt en als colli geleverd (zie blz. 17).

Moegelijke transportschade onverwijld melden. Kleine schade aan de kernstenen zijn voor het bedrijf van het toestel onbetaalbaar.

De zijdelingse afstand tot de andere meubelstukke zoals vensterbanken of kastwanden moet minstens 100 mm bedragen.

Wanneer twee elektrische accumulatiekachels naast elkaar geplaatst, dan moet de afstand tenminste 100 mm bedragen.

Alle voorwerpen moeten zich tenminste op een afstand van 300 mm van het afblussrooster bevinden. Hetzelfde geldt ook voor vloerbedekking met lange haarbekleding (vloerkleedjes).

Montageanweisung

Gerätemontage

Gerät aus der Verpackung nehmen.

Luftaustrittsgitter durch Lösen der 2 Befestigungsschrauben abnehmen.

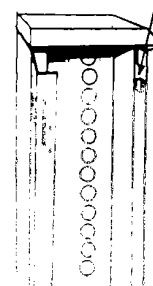
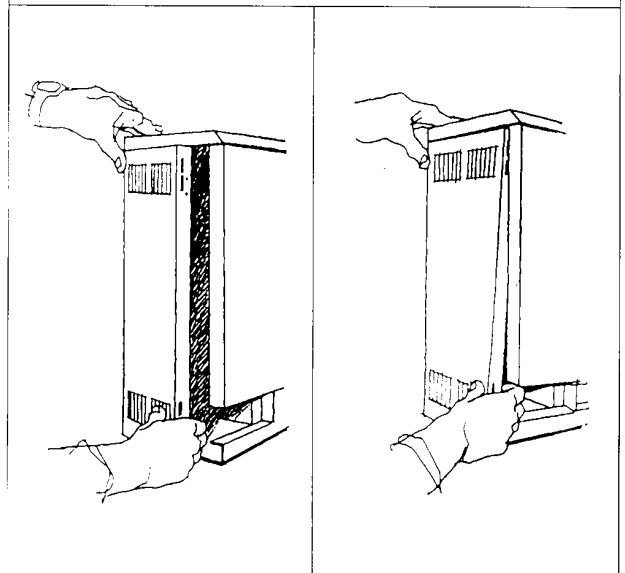
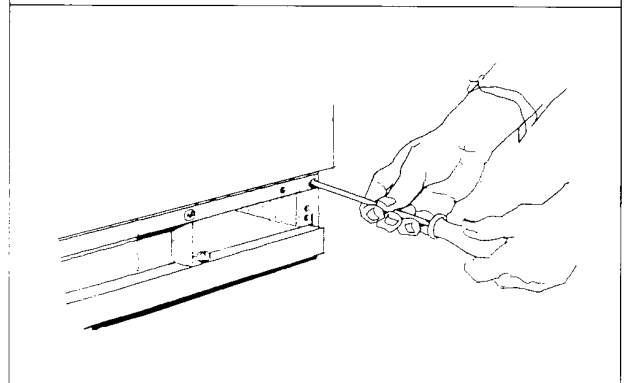
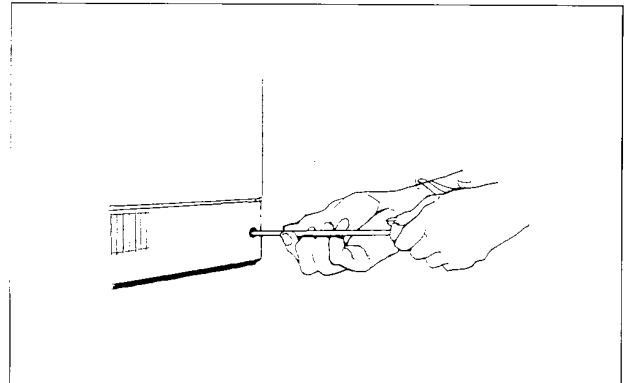
Verbindung zwischen der Vorderwand und den beiden Seitenwänden lösen.

Danach die rechte und linke Seitenwand durch leichten Druck nach außen aus den Befestigungsfedern lösen und seitlich abnehmen.

Achtung!

Montagereihenfolge einhalten.

Vor dem Abnehmen der Vorderwand müssen die beiden Seitenwände abmontiert werden, sonst erfolgt eine Beschädigung der Befestigungsfedern.



Befestigungsfeder
ressort de fixation
bevestigingsveer

Instructions de montage

Montage de l'appareil

Sortir l'appareil de son emballage.

Démonter la grille de sortie d'air en enlevant les deux vis de fixation.

Défaire les vis d'attache entre panneau frontal et les **deux** parois latérales.

Puis enlever les parois latérales droites et gauches par pression légère vers l'extérieur et écartement latéral.

Attention!

Respecter l'ordre des opérations de montage. Avant d'enlever le panneau frontal, les deux parois latérales **doivent** être enlevées, sinon les ressorts de fixation seront détériorés.

Montage handleiding

Montage van het toestel

Het toestel uit de verpakking halen.

Het luchtuitgangsrooster verwijderen door de twee bevestigingsschroeven los te schroeven.

Bevestigingsschroeven tussen voorplaat en de **twee** zijwanden losschroeven.

Dans de rechtse en linkse zijwand, door lichtjes te drukken naar buiten toe, uit de bevestigingsvezen lossen en zijdelings wegnemen.

Opgelet!

De montagevolgorde dient nauwgelet opgevolgd te worden. Vóór het wegnemen van de voorplaat dienen eerst de zijpanelen weggenomen te worden, zoniet zullen de bevestigingsveren beschadigd worden.

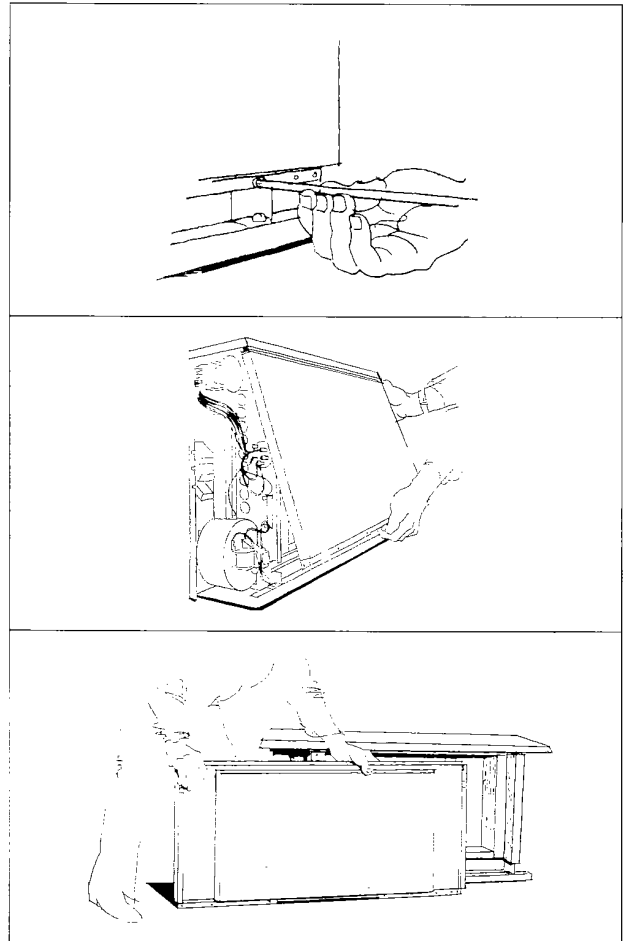
Montageanweisung

Befestigungsschrauben der Vorderwand lösen.

Vorderwand nach vorne aufschwenken und aus der oberen Befestigungsumkantung herauslösen, siehe auch Skizze Seite 22.

Vorsicht!

Die Microthermisolation ist in die Vorderwand eingeklebt. Die Vorderwand so an der Wand abstellen, daß die Microthermisolation nicht durch scharfe Kanten beschädigt werden kann.



Bodenaufstellung

Wenn nötig Unterlegplatte verwenden.

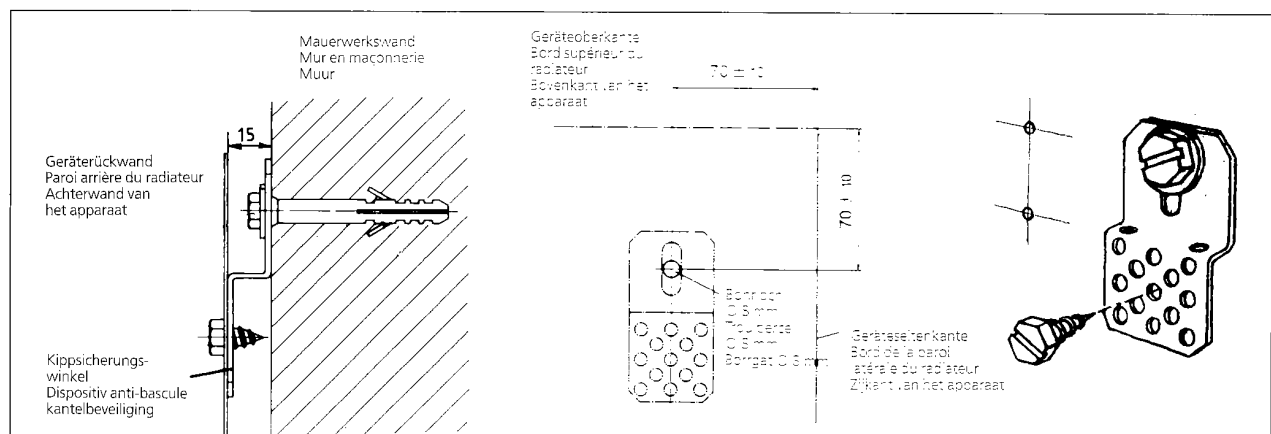
Bei der Bodenaufstellung muß das Gerät mittels des mitgelieferten Kippsicherungswinkels gesichert werden. Die Befestigung erfolgt durch die Geräterückwand oberhalb des Schaltblechs (Langloch).

Der Kippsicherungswinkel wird entsprechend der Skizze zuerst an der Wand befestigt (Schraube und Dübel werden mitgeliefert).

Die Befestigung des Gerätes erfolgt mit der mitgelieferten Schraube durch die Geräterückwand oberhalb des Schaltbleches (Langloch).

Das fertig montierte Gerät muß an der Oberkante einem waagrechten Zug von mindestens 200 N widerstehen ohne zu kippen oder zu verrücken.

Wird die Standsicherheit mit dem mitgelieferten Zubehör nicht erreicht, z. B. bei Leichtbauwänden, muß vom Installateur eine geeignete Wandbefestigung gewählt werden.



Instructions de montage

Enlever les vis de fixation du panneau avant.

Basculer le panneau frontal vers l'avant et dégager du pli de fixation supérieur. Voir aussi dessin à la page 22.

Attention!

L'isolation microtherm est collée sur la face intérieure du panneau frontal. Placer le panneau frontal de la sorte contre une paroi que le microtherm ne peut pas être abîmé par des objets tranchants.

Placement au sol

Lors du placement au sol, l'appareil doit être assuré, au moyen de la protection anti basculement. La fixation se fait au travers de la paroi arrière de l'appareil au dessus de la plaque à bornes de raccordement (trou allongé).

La plaque de protection se fixe d'abord, conformément à l'illustration, au mur (vis et cheville sont fournies dans l'emballage).

Puis l'appareil est fixé au moyen de la vis jointe au travers du trou allongé au-dessus de la plaque à bornes de raccordement.

L'appareil, une fois monté, doit résister au basculement lors d'une traction sur le dessus l'appareil de 200 N. Si ce résultat n'est pas atteint avec les accessoires joints, p.e. sur des parois légères, l'installateur pourvoira à une fixation adéquate.

Montage-handleiding

De bevestigingsschroeven van de voorplaat verwijderen.

De voorplaat naar voor kantelen en uit de bevestigingsplooï bovenaan verwijderen. Zie ook schets pagina 22.

Opgepast!

De microtherm isolatie is in de voorplaat gekleefd. Plaats de voorplaat tegen een wand op een dergelijke manier dat de microtherm niet beschadigd kan worden door scherpe voorwerpen.

Plaatsing op de vloer

Bij plaatsing op de vloer dient het toestel door middel van de bijgeleverde omkipbeveiligingen tegen omkantelen verzekerd te worden. De bevestiging gebeurt doorheen de achterwand boven de aansluitklemmenplaat (langwerpige boring).

De omkipbeveiligingsplaat wordt eerst, overeenkomstig de schets, aan de muur vastgeschroefd (schroef en muurplug zijn bijgeleverd).

De bevestiging van het toestel gebeurt door middel van de bijgeleverde schroef doorheen de achterwand boven de aansluitklemmenplaat (langwerpige boring).

Het gemonteerd toestel moet aan een trekkracht aan de bovenkant van minstens 200 N kunnen weerstaan. Is dit niet het geval, spijt de bijgeleverde toebehoren, ten gevolge bv. van een te lichte wandstructuur, dan zal de installateur voor een gepaste wandbevestiging zorgen.

Montageanweisung

Montage mit Konsolen WKO 161, 162, 163

(siehe Montagemaße Seite 24)

Das Gerät bei Verwendung von Wandkonsolen oben in den Haken einhängen und unten bis zum Anschlag an die Wand schieben.

Werden drei Konsolen für ein Gerät benötigt (FS 24, FS 30, FS 36) so erhält die mittlere keinen Kippsicherungshaken.

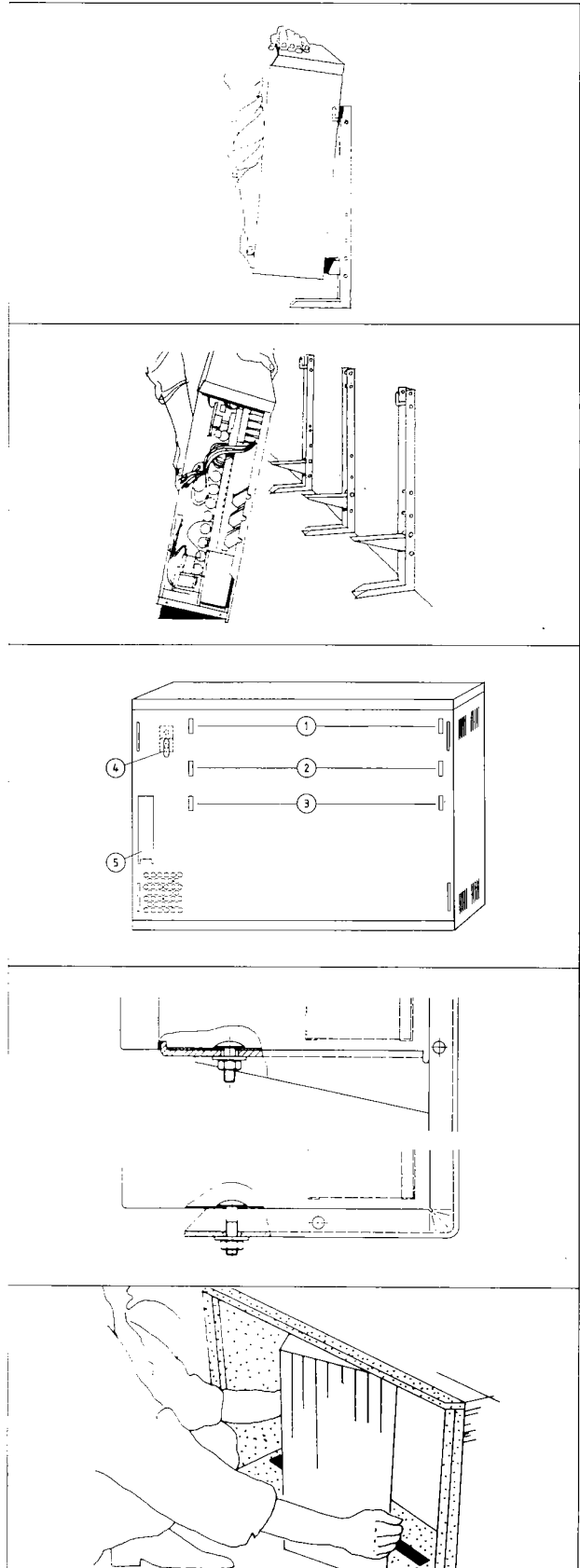
Geräterückwand mit den Befestigungsschlitten

- | | |
|--|---------------------------------|
| ① Wandmontage ohne Tragstütze
Bodenabstand frei wählbar | ④ Langloch für
Kippsicherung |
| ② Wand-Bodenmontage
50 oder 100 mm Bodenabstand | ⑤ Leitungs-
einführung |
| ③ Rohbetonmontage
50 oder 100 mm Bodenabstand | |

Danach die Sicherungsschraube gegen unbeabsichtigtes Aushängen des Gerätes aus der Wandkonsole in den Konsolenfuß bzw. in Tragstütze einschrauben.

Transportsicherungen vorsichtig entfernen, damit die obere Microthermisolierung nicht beschädigt wird.

Danach Innenraum säubern.



Instructions de montage

Montage sur console WKO 161, 162, 163

Lors de l'emploi de consoles murales, accrocher l'appareil en haut, dans les crochets, et les repousses jusqu'à venir en butée contre le mur.

Si l'on doit prévoir 3 consoles murales pour un appareil (FS 24, FS 30, FS 36), celle du milieu ne reçoit aucune sécurité contre le basculement.

① Montage sans support avec garde au sol pouvant être choisi librement

② Montage mural et sur le sol avec garde au sol 50 ou 100 mm

③ Montage sur béton brut avec garde au sol 50 ou 100 mm

④ Trou oblong pour sécurité contre le basculement

⑤ Traversée de câbles

Visser ensuite en bas de la console ou dans le support la vis de sécurité contre tout décrochage involontaire de l'appareil de la (les) console(s) murale(s).

Enlever avec précaution les accessoires emballés séparément et les sécurités pour le transport, afin de ne pas endommager l'isolation microtherm supérieur. Nettoyer ensuite l'espace intérieur du radiateur.

Montage-handleiding

Montage op konsole WKO 161, 162, 163

Het toestel, bij plaatsing op een wandkonsole, vooreerst bovenaan in de haken inhangen en dan onderaan tot aanslag naar de wand schuiven.

Indien 3 konsoles voor een toestel gebruikt worden (FS 24, FS 30, FS 36), dan heeft de middelste konsole geen omkipbeveiliging.

① Wandmontage zonder draaghouder. Bodemafstand naar keuze.

② Wand-bodemmontage: 50 of 100 mm bodemafstand

③ Montage ruw beton: 50 of 100 mm bodemafstand

④ Langwerpige opening voor de omkipbeveiliging

⑤ Kabeldoorvoering

Daarna de beveiligingsschroeven, om het losshaken uit de konsole te voorkomen, in de konsolevoet of in de draagsteun Schroeven.

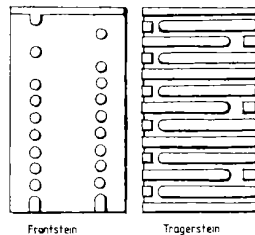
Transportbeveiliging voorzichtig wegnemen, zodat de microthermisolatie niet beschadigd wordt. Daarna de binnenruimte zuiver maken.

Montageanleitung

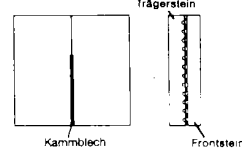
Bestückungsplan für Speicherkern

FS 12 2 Kolli 36
 FS 18 3 Kolli 36
 FS 24 4 Kolli 36
 FS 30 5 Kolli 36
 FS 36 6 Kolli 36

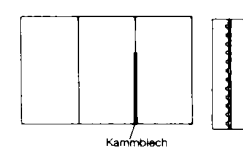
Speicherstein-Kolli 36
 Gewicht 22,5 kg



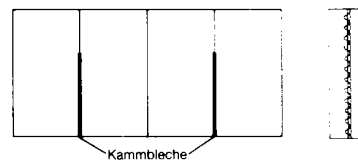
FS 12 M 420



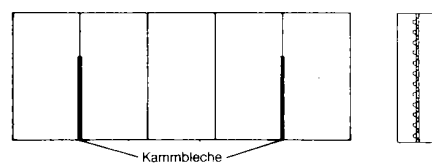
FS 18 M 421



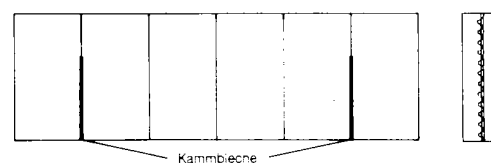
FS 24 M 422



FS 30 M 423



FS 36 M 424



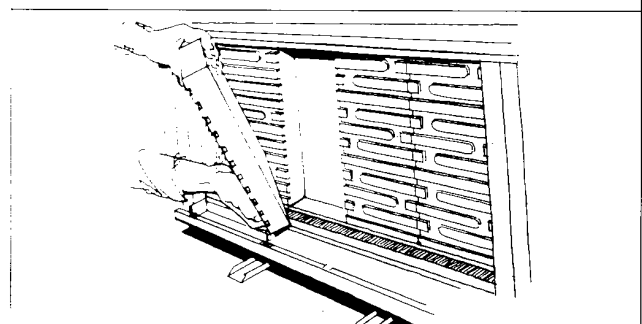
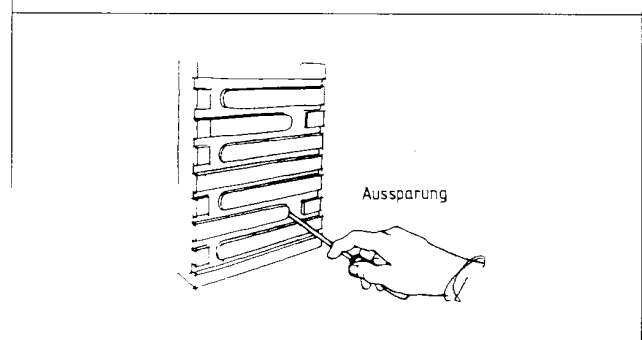
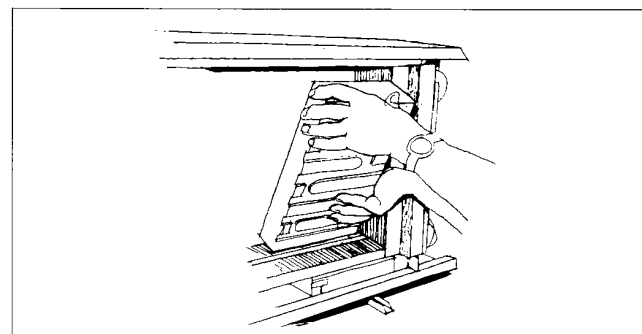
Montage Speichersteine

Einsetzen der Trägersteine

Trägersteine einsetzen, mit dem rechten Stein beginnen.

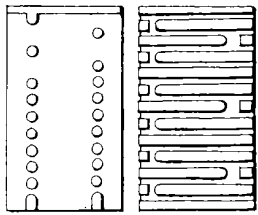
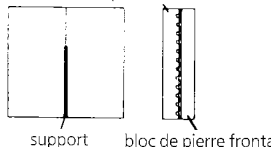
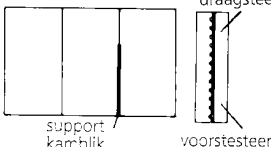
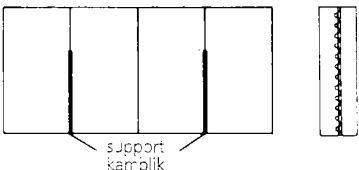
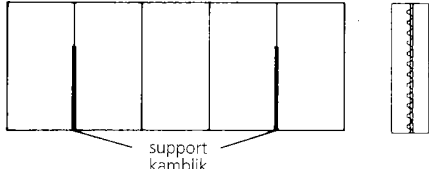
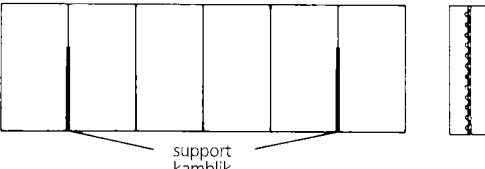
Aussparungen für die Längenausdehnung der Heizkörper müssen rechts an der Isolation sein.

Als letzten Stein einen Mittelstein einsetzen.



Instructions de montage

Montage- handleiding

Composition du noyau Accumulatorkernstructuur			
FS 12	2 Colis/Collo 36	Poids 22,5 kg Gewicht 22,5 kg	
FS 18	3 Colis/Collo 36		
FS 24	4 Colis/Collo 36		
FS 30	5 Colis/Collo 36		
FS 36	6 Colis/Collo 36		
			
		bloc de pierre frontal	bloc de pierre porteur
FS 12			M 420
FS 18			M 421
FS 24			M 422
FS 30			M 423
FS 36			M 424

Mise en place des blocs de pierre porteurs

Les blocs de pierre porteurs se mettent en place en commençant par celui de droite.

Montage van de accumulatiestenen

plaatsen van de draagstenen.

Plaats de draagstenen op hun plaats, aanvangen met de rechtse steen.

Positionner les blocs de pierre porteurs de manière à placer l'évidement permettant la dilatation de résistances des chauffages, du côté droit.

De uitsparingen voor de langsuitzetting van de weerstanden moeten rechts naar de isolatie zijn.

En dernier lieu, il faut mettre en place un bloc de pierre médian l'isolement, vers l'extérieur.

Als laatste steen, een der middelste stenen plaatsen.

Montageanweisung

Montage der Heizkörper und der Kammbleche

Die Heizkörper sind mit den Leistungsdaten gestempelt.

Die Stempelung befindet sich in ca. 100 mm Abstand von einem Heizkörperende. Durch Überstreichen mit Kreide kann die Stempelung besser sichtbar gemacht werden.

Zur Vereinfachung der Heizkörpermontage ist die rechte Seitenwandisolation zweiteilig ausgeführt.

Löse Isolierform der rechten Seitenwand nach vorn ziehen (a) und Heizkörper durch die Öffnungen der Seitenwandisolation einführen (b).

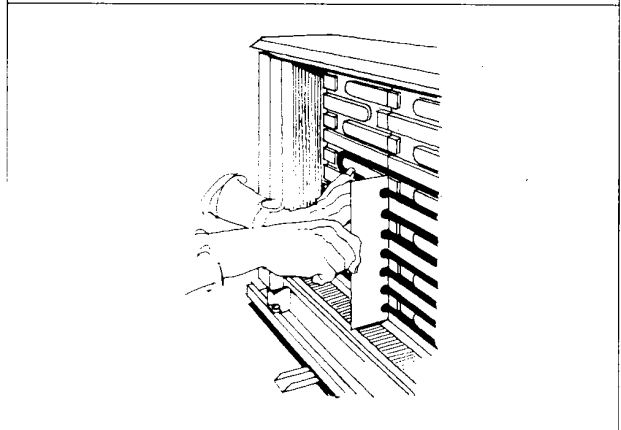
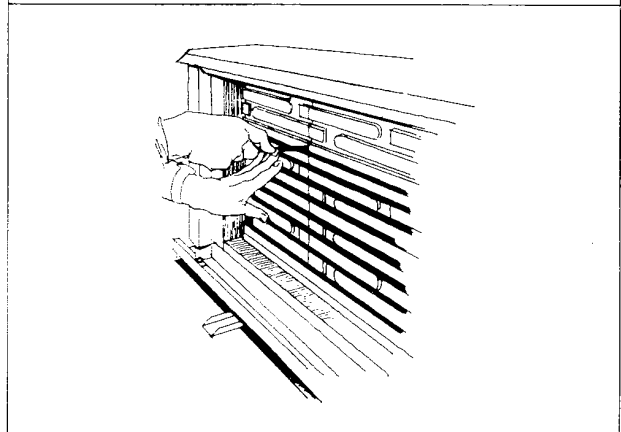
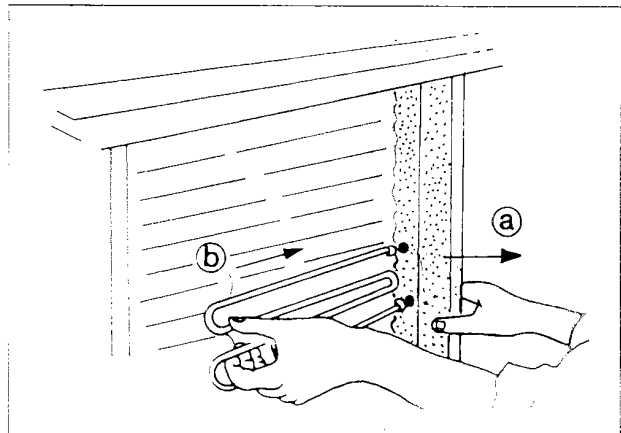
Anschließend Isolierform wieder zurückschieben.

Achtung: Darauf achten, daß die Isolierform an der Seitenwandisolation dicht anliegt!

Nachdem die unteren beiden Heizkörper eingesetzt sind, Kammtrennbleche zwischen die Steine einsetzen.

Dazu mittels eines Schraubendrehers die beiden Steine auseinander schieben.

Die Kammbleche sind für die Luftführung unerlässlich, sie müssen unbedingt eingebaut werden.



Montageerleichterung

Kammbleche vorsichtig mit Gummihammer einklopfen.

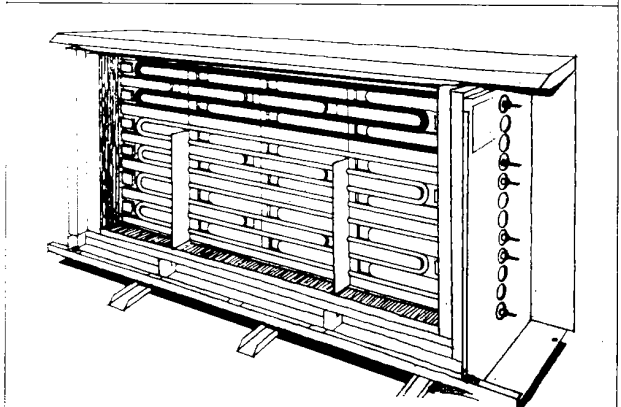
Bei Geräten mit 2 Ventilatoren wird an der rechten und linken Seite des Gerätes je ein Kammblech eingesetzt.

Bei den Geräten mit einem Ventilator wird nur ein Kammblech, und zwar das an der rechten Seite eingesetzt.

Achtung!

Lage der Kammbleche siehe Bestückungsplan für Speicherkern Seite 16.

Nach dem Einbau der Kammbleche den dritten Heizkörper einsetzen.



Instructions de montage

Montage des résistances de chauffage et de leurs supports.

Un tampon apposé sur les résistances de chauffage indique leurs caractéristiques. Ce marquage se trouve à une distance d'environ 100 mm de l'extrémité de chaque résistance. On peut le rendre mieux visible en y passant de la craie.

Afin de simplifier le montage, l'isolant latéral droit est constitué de deux parties.

Ecarter la partie isolante libre (a) et placer les résistances en les passant au travers des ouvertures de l'isolant latéral (b). Remettre la partie isolante libre en place.

Attention: veiller à la remise en place bien jointive de l'isolant latéral.

Après avoir introduit les deux résistances inférieures, il faut placer leurs supports entre les blocs de pierre. Ecarter ces derniers à l'aide d'un tournevis.

Attention!

Les supports sont absolument indispensables pour la circulation de l'air. Ils doivent absolument être montés. Voir la position des supports des résistances de chauffage dans le plan de la disposition du noyau des radiateurs (page 17).

Pour faciliter le montage

Frapper avec précaution sur les supports des résistances de chauffage, à l'aide d'un maillet en caoutchouc.

Après la mise en place des supports de ces dernières, introduire la 3ème résistance.

Montage-handleiding

Plaatsing van de weerstanden en van de kamblikken

De weerstanden zijn voorzien van een stempel met de vermogenkenmerken. Deze stempel bevindt zich ca. 100 mm van een der uiteinden van de weerstand. Door een weinig kreit op de stempel aan to brengen, wordt deze beter leesbaar.

Om de montage van de weerstanden te vereenvoudigen, is de rechter zijwand tweedelig uitgevoerd.

De losse isolatievorm van de rechter zijwand iets naar voren brengen (a) en de weerstanden door de openingen van de zij-isolatie schuiven (b). Aansluitend de isolatie terug op zijn plaats schuiven.

Opgelet: er op letten dat de isolatievorm nauw aansluit met de zijwandisolatie.

Wanneer de 2 onderste weerstanden op hun plaats zitten, de kamblikken tussen de stenen plaatsen.

Hiervoor de draagstenen met een schroevendraaier iets uit elkaar schuiven.

De kamblikken zijn in het toestel bijgeleverd en zijn noorzakelijk voor de goede luchtdoorstroming. Ze moeten dan ook zeker geplaatst worden.

Hoe het monteren te vergemakkelijken

Het kamblik voorzichtig met een gummihamer inkloppen.

Bij toestellen met 2 ventilatoren worden recht en links van het toestel telkens één kamblik geplaatst. Bij toestellen met 1 ventilator wordt slechts één kamblik geplaatst aan de rechterkant.

Opgelet!

De juiste plaats van de kamblikken wordt aangegeven op het bestukingsplan, blz. 17.

Na het plaatsen van de kamblikken, de derde weerstand inbouwen.

Montageanweisung

Elektrischer Anschluß

FS 12... FS 36

(mit elektrischem Aufladeregler)

Elektrischen Anschluß gemäß Anschlußbild in der rechten Seitenwand vornehmen.

Anschluß der Heizkörper siehe auch Seite 22.

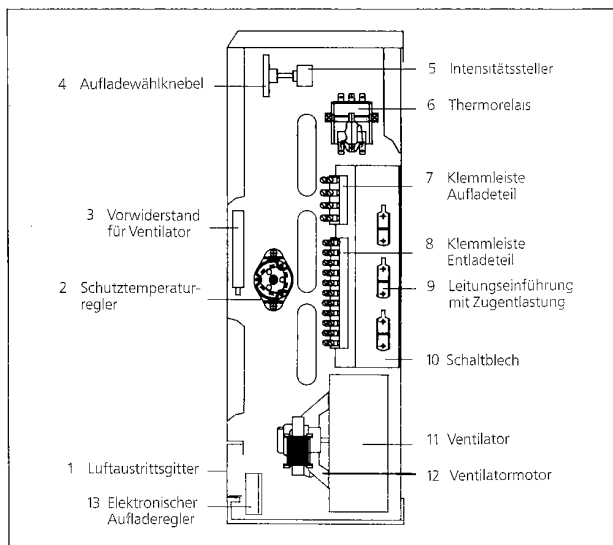
Gemäß geltenden Vorschriften muß bei festem Anschluß dem Gerät eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein. Diese Forderung wird zum Beispiel durch Schraubsicherungen oder ähnlichem erfüllt.

Achtung!

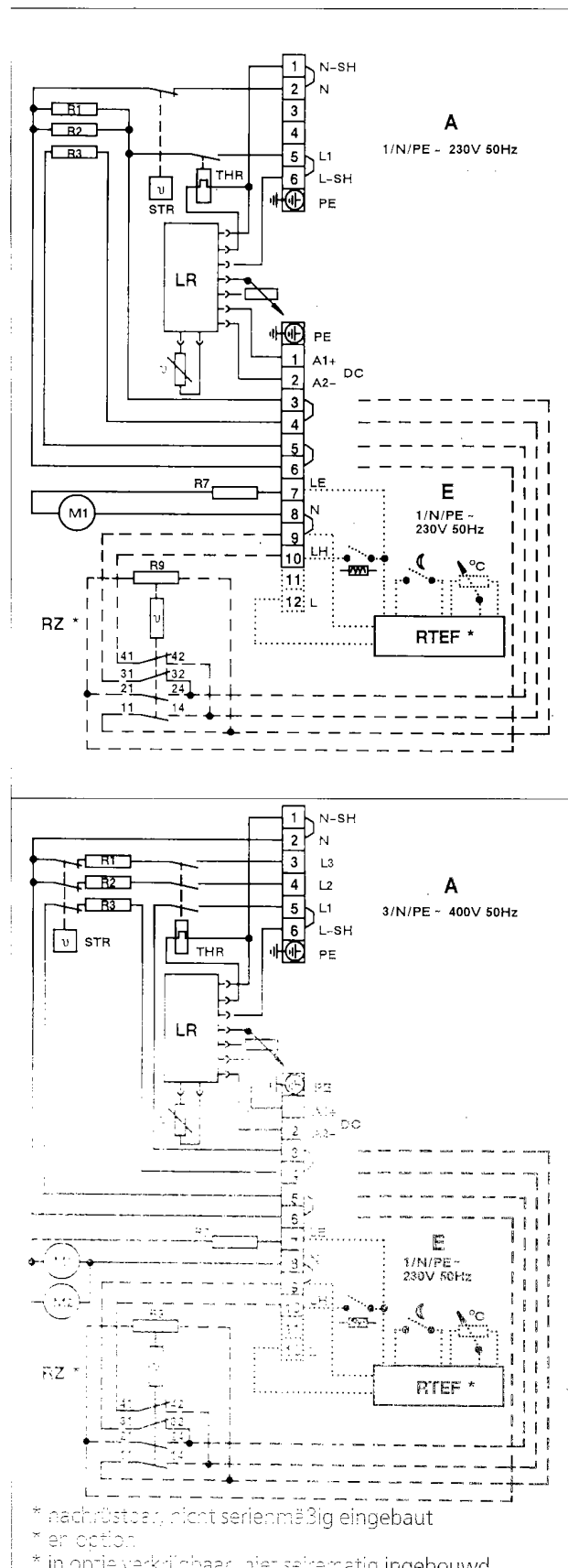
Bei Betrieb ohne Aufladesteuerung Klemmen A1 + und A2 - überbrücken.

Bei Direktansteuerung (ohne Heizungsschutz) Brücken 1-2 und 5-6 an der oberen Klemmleiste A (Aufladeteil) entfernen und SH-Freigabeleitung an Klemme 1 (SH-N) und Klemme 6 (SH-L) anschließen.

Anschlußraum mit elektrischen Bauteilen



- A – Aufladen
- E – Entladen
- L – Außenleiter
- N – Mittelleiter
- PE – Schutzleiter
- A1/A2 – Aufladesteuerung
- LE – Entladeleitung Ventilator
- R1, R2, R3 – Rohrheizkörper
- STR – Sicherheitstemperrregler
- TR – Thermomechanischer Aufladeregler
- R8 – Steuerwiderstand
- R7 – Vorwiderstand
- M1, M2 – Ventilator
- RTEF – Einbau-Raumtemperaturregler



Instructions de montage

Branchement au réseau

Ce radiateur électrique à accumulation correspond à la catégorie de protection I. Il ne doit être utilisé qu'avec un branchement de terre.

Le branchement au réseau doit être effectué conformément aux spécifications correspondantes. Il faut en outre tenir compte des prescriptions de l'entreprise d'électricité régionale ou nationale.

Attention: pour la mise en fonction de l'appareil sans le régulateur de charge automatique shunter les A_1+ et A_2- .

1. Grille de sortie de l'air chaud
2. Thermostat de protection
3. Résistance additionnelle pour le ventilateur (n'existe pas sur tous les modèles)
4. Bouton rotatif pour la charge
5. Potentiomètre de charge
6. Relais électro-thermique
7. Barrette de raccordement – Bloc de recharge
8. Barrette de raccordement – Bloc de restitution
9. Orifice pour l'introduction d'une conduite – avec décharges de traction
10. Tôle de connexions
11. Ventilateur
12. Ventilateur moteur
13. Régulateur électronique de charge

A	– Charge
A_1+ , A_2-	– Contrôle de charge
E	– Décharge
LE	– Fil (décharge) pour ventilateur (position chauffage continue)
STR	– Limiteur protecteur de température
M1, M2	– Ventilateur
L1, L2, L3	– Phase
N	– Neutre
PE	– Conducteur de protection
R1, R2, R3	– Elements chauffants
R7	– Résistance série
RTEF	– Pose du thermostat d'ambiance
LR	– Régulateur électronique de charge
THR	– Relais électro-thermique
RZ	– Relais chauffage d'appoint

Montage-handleiding

Aansluiting aan het net

Deze elektrische accumulatiekachel is een toestel van de veiligheidsklasse I en mag slechts in bedrijf worden genomen met een aarding.

De aansluiting aan het net moet geschieden volgens de desbetreffende, geldige veiligheidsvoorschriften en eventuele regionale aanvullende voorschriften.

opgelet: bij werking zonder oplaadbesturing, klemmen A_1+ , A_2- overbruggen.

1. Uitblaasrooster
2. Veiligheidstemperatuur-regelaar
3. Voorweerstand voor ventilator (niet bij alle modellen)
4. Draaiknop oplading
5. Intensiteitsregelaar voor oplading
6. Thermorelais
7. Klemlijst oplaadgedeelte
8. Klemlijst ontladingsgedeelte
9. Opening voor kabel met trekontlastingen
10. Schakelplaat
11. Ventilator
12. Ventilator motor
13. Elektronische oplaadregelaar

A	– Opladen
A_1+ , A_2-	– Oplaadsturing
E	– Ontladen
LE	– Ontlaadleiding voor ventilator (continue verwarmingsfase)
STR	– Beveiligings temperatuurregelaar
M1, M2	– Ventilator
L1, L2, L3	– Fase
N	– Nulleider
PE	– Aardleider
R1, R2, R3	– Verwarmingsselement
R7	– Voorweerstand
R9	– Continue verwarmingsfase
RTEF	– Inbouw-kamerthermostaat
LR	– Elektronische oplaadregelaar
THR	– Thermorelais
RZ	– Extra verwarmingsrelais

Montageanweisung

Einbau der Frontsteine

Beim Einsetzen der Frontsteine darauf achten, daß die Noppen zur Halterung der Heizkörper innen liegen.

Achtung! Warnhinweis

Durch Bedecken mit Gegenständen kann Stauwärme auftreten, die zu einer erhöhten Temperatur an der Geräteoberfläche und an den Gegenständen führt.

Vom Errichter von Elektro-Speicherheizgeräten in gewerblich oder öffentlich genutzten Räumen von zum Beispiel Hotels, Ferienwohnungen, Schulen, Verwaltungsgebäuden oder ähnlichen muß auf der Abdeckung der Geräte gut sichtbar der beiliegende Warnhinweis aufgeklebt werden.

Nicht abdecken; keine Gegenstände abstellen oder ablehnen!

Achtung! Wichtiger Hinweis

Zusatzleistungsschild des Heizkörpersatzes (Beipack) mit der zugehörigen Nennaufnahme und Ladedauer auf das star-kumrandete Feld des Leistungsschildes aufkleben. Vorher ist die Aufschrift des Aufklebers mit der gemessenen Leistungsaufnahme zu vergleichen.

Leistungsschild

Thermo Technik Dimplex GmbH	Art.Nr. 320 040	Service-Nr.: 46/0223-00.00
Verk. Bez. FS 24	Nennaufnahme 1200 - 2400 W	Ventilator: 1/N/PE - 230V 50Hz 28W
TL 10	Nennladedauer 18 - 8 h	Zusatzheizung: 1/N/PE - 230V
	Nennspannung 3/N/PE - 400V 50Hz	Nennaufnahme: 115 kg
Made in Germany	KKW	CH: Inet.Nr.151
		FD
		Typ M 422

Vor dem Zugang zu den Anschlußklemmen müssen alle Stromkreise unterbrochen werden.

Heizkörperanschluß

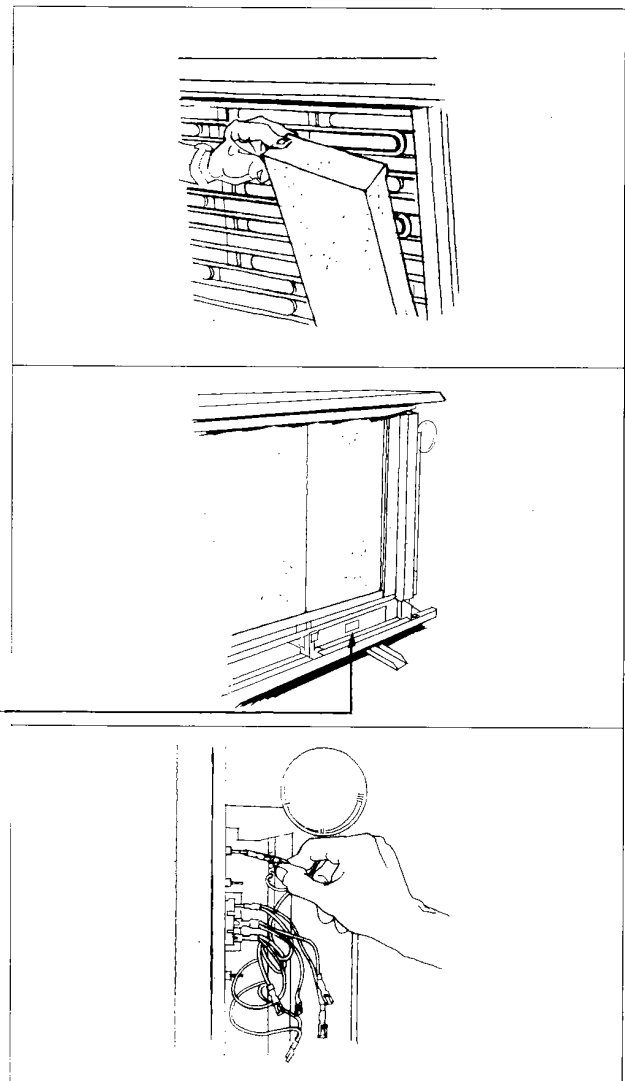
Heizkörper anschließen. Dazu die gekennzeichneten AMP-Stecker auf die Anschlußbahnen der Heizkörper stecken.

(Die Heizkörper sind an dem Zwischenblech mit eingeschlagenen Zahlen passend zu den AMP-Anschlußleitungen gekennzeichnet.)

Elektrischer Anschluß siehe Seite 20.

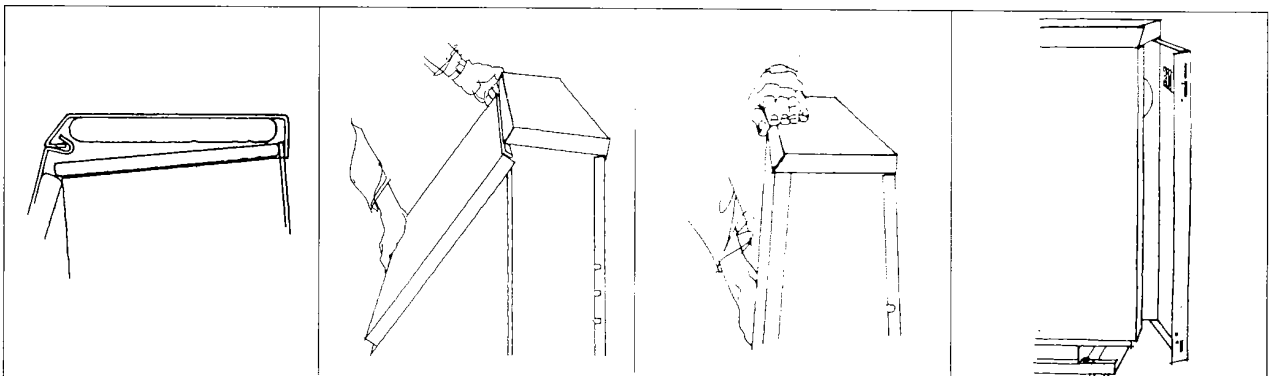
Fertigmontage des Gerätes

Vorderwand einhängen. Dazu den oberen Umbug der Vorderwand unter das Deckelblech schieben und nach unten zur Vorderwand einklappen. Danach mittels der Befestigungsschrauben festziehen.



Rechte und linke Seitenwand an der Rückseite einhängen und in die vordere Haltefeder einschnappen, danach Vorderwand mit Seitenblech verschrauben.

Luftaustrittsgitter anschrauben. Die 2 Schraublöcher mit dem im Beipack befindlichen Kunststoffstopfen abdecken.



Instructions de montage

Montage des blocs de pierre frontaux

Lors de la mise en place des blocs de pierre frontaux, veillez à positionner les bossages pour supports des résistances de chauffage à l'intérieur.

Attention!

En recouvrant l'appareil par des objets, une accumulation de chaleur en surface peut se produire, qui conduira à une augmentation de la température de surface tant au niveau de l'appareil qu'au niveau de l'objet recouvrant. **L'installateur doit apposer sur l'accumulateur, lorsque celui-ci est installé dans des lieux publics ou accessibles au public, tels que hotels, maisons de vacances, écoles, centres de rencontres ou lieux similaires, l'autocollant joint sur la face supérieure de l'appareil: „Ne pas couvrir, ne pas apposer ou déposer d'objets“.**

Autocollants pour la plaque signalétique

Attention!

Remarque importante pour l'installateur: pour chaque appareil avec résistances de chauffage emballées séparément, des autocollants sont également joints, pour la plaque signalétique.

Comparer l'inscription sur l'autocollant avec la puissance absorbée mesurée de l'appareil. Si les deux valeurs correspondent, apposer l'autocollant dans la case encadrée en traits gras de plaque signalétique (à droite, sous la grille d'échappement d'air).

Branchement électrique des résistances de chauffage

Raccorder les résistances de chauffage, en embrochant les connecteurs repérés pas AMP sur les languettes de raccordement de ces résistances. (Les dites résistances de chauffage sont repérées par les chiffres frappés, sur la tôle intermédiaire, en fonction des fils de branchement de l'AMP). Voir le branchement électrique dans la rubrique „Branchement au réseau“ (Page 20, 21).

Achevement du montage de l'appareil

Accrocher la face avant. A cette fin, disposer le pli supérieur de la tôle avant sous le rebord de la tôle avant au moyen des vis de fixation.

Accrocher les tôles latérales droite et gauche dans les encoches de la face arrière et les encliqueter par rotation dans les attaches-ressort de la face avant. Puis visser la face avant aux tôles latérales.

Apposer la grille de sortie d'air et visser. Obturer les deux trous de passage de vis au moyen des bouchons fournis avec l'appareil.

Plaatsen der voorste stenen

Bij het plaatsen van de voorste stenen, erop letten dat de knoppen voor het ter plaatse houden van de weerstanden, naar binnen geplaatst zijn.

Opgelet!

Door afdekken met voorwerpen kan zich warmteopbouw voordoen, wat voert tot verhoogde oppervlaktetemperaturen, maar ook verhoogde temperatuur van het afdekkende voorwerp. **Door de installateur van de spaarkachel in openbare of voor het publiek toegankelijke ruimtes zoals hotels, vakantiewoningen, scholen, ontmoetingscentra of gelijkaardige moet op de bovenzijde van het toestel duidelijk de bijgeleverde waarschuwingsklever aangebracht worden: „niet afdekken, geen voorwerpen op of tegen plaatsen“.**

Opgelet! Voorname opmerking!

De zelfklevende kenplaat, bijgeleverd met de weerstanden-set, op de sterk omliggende plaats van de kenplaats van het toestel kleven. Voordien zal men de kenmerken van de weerstanden vergelijken met de informatie op deze kenplaat.

Aansluiting der weerstanden

De weerstanden aansluiten. Hiervoor de gekentekende AMP-stekkers op de overeenkomstige weerstands-aansluitpinnen klemmen (de weerstanden zijn door in de tussenplaat ingeslagen nummers passend gekenmerkt).

Afwerking der montage van het toestel

Voorplaat inhaken. Hiervoor de bovenste plooï van de voorwand onder de bovenplaat schuiven en naar onder de voorplaat inklikken.

De voorplaat met de bevestigingsschroeven bevestigen.

Rechtse en linkse zijwand in de rugzijde van het toestel inhaken en in de bevestigingsveren vooraan klikken door rotatie. Hierna de voorwand aan de zijwanden schroeven.

Luchtuitgangsrooster vastschroeven. De twee schroefdoorgangen met de bijgeleverde kunststofdoppen afdekken.

Montageanweisung

Inbetriebnahme

Sind alle Montage- und Anschlußarbeiten beendet, ist das Gerät auf seine Funktion zu prüfen.

Bei Installation im Geltungsbereich der VDE-Vorschriften sind folgende Mindestprüfungen durchzuführen:

Isolationsprüfung mit einer Spannung von mindestens 500 V, (z. B. mit einem Kurbelinduktor). Der Isolationswiderstand muß mindestens 0,5 M Ω betragen.

Vom Errichter ist die Leistungsaufnahme zu messen (z. B. mit kWh-Zähler und h-Zähler). Ersatzweise kann eine Kaltwiderstandsmessung erfolgen.

Die Erstaufheizung der Geräte durch die Fachkraft ist nicht erforderlich. Die Geräte können nach abgeschlossener Funktionsprüfung dem Benutzer sofort für den Heizbetrieb übergeben werden.

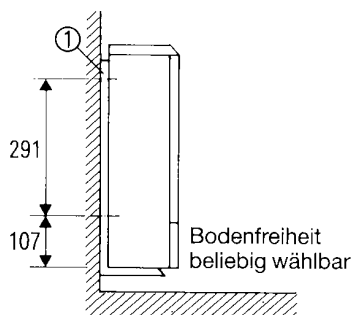
Inbetriebnahme nach Wiederzusammenbau

Die erste Aufladung, ausgehend vom kalten Gerätezustand (Raumtemperatur) bis zum Abschalten des Ladereglers muß vom Monteur überwacht werden.

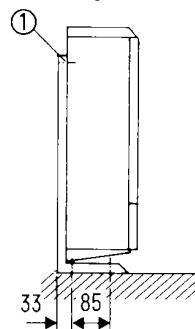
Die dabei aufgenommene elektrische Arbeit ist festzustellen und darf nicht mehr als 125% der auf dem Leistungsschild angegebenen Nennaufladung betragen.

Montagemaße mit Konsolen WKO 161, WKO 162, WKO 163

Aufstellung ohne Tragstütze

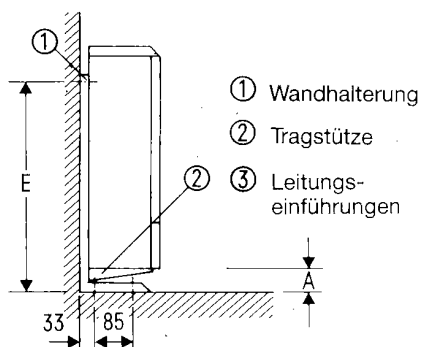


Aufstellung freistehend ohne Tragstütze

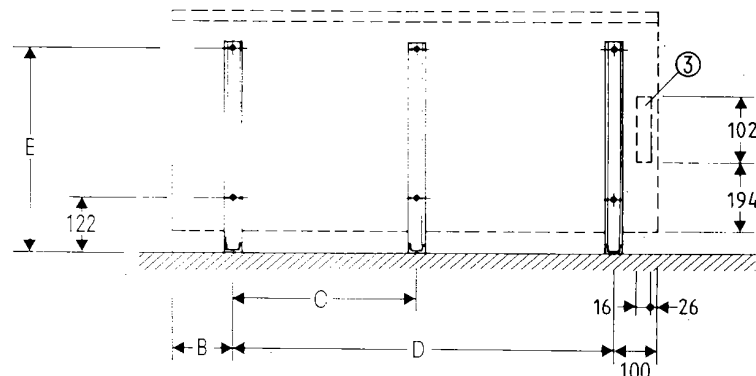


Verk.-Bez.	A mm	B mm	C mm	D mm	E mm
FS 12	15 50 100	42	—	489	413 463 413
FS 18	15 50 100	42	—	673	413 463 413
FS 24	15 50 100	144	381	857	413 463 413
FS 30	15 50 100	144	473	1041	413 463 413
FS 36	15 50 100	144	555	1225	413 463 413

Aufstellung mit Tragstütze



Montageschablonen für Wandhalterung siehe Deckeleinlagen der Geräteverpackung
Vorderansicht



Instructions de montage

Mise en service

Quand tous les travaux d'installation et de raccordement sont terminés, contrôler le bon fonctionnement du radiateur.

En cas d'installation dans un pays soumis aux prescriptions de la VDE (Association des Electrotechniciens Allemands), effectuer au moins les contrôles suivants:

Contrôle de l'isolement avec un courant d'au moins 500 V, par exemple avec un ohmmètre à magnéto. L'isolement doit présenter une résistance d'au moins 0,5 MΩ.

L'installateur doit mesurer la puissance nominale absorbée (par exemple avec un compteur de kWh et un compteur horaire). Cette mesure peut être remplacée par une mesure de la résistance à froid.

Une mise en service spécifique, réalisée par l'installateur à la réception de l'installation n'est pas requise. Toutefois l'attention de l'utilisateur sera attirée sur la première charge, comme décrit du mode d'emploi.

Mise en service après le réassemblage

Le technicien doit surveiller la première charge commençant avec le radiateur froid (température ambiante) et finissant avec la mise hors circuit par le régulateur de charge.

Noter la consommation d'électricité, qui ne doit alors pas être supérieure à 125% de la charge nominale indiquée sur la plaque signalétique.

Montage-handleiding

Inbedrijfstelling

Wanneer alle montage- en aansluitwerkzaamheden beëindigd zijn, dient het toestel op zijn functie te worden onderzocht.

Bij het installeren binnen het geldigheidsgebied van de VDE-voorschriften dienen de volgende minimale controles te worden uitgevoerd:

Isolatiecontrole met een spanning van minstens 500 V, b. v. met een krukinductor*. De isolatieweerstand moet minstens 0,5 MΩ bedragen.

Door de monteur dient de vermogensopname te worden gemeten (b. v. met kWh-teller en h-teller). Ter vervanging kan een koude-weerstandsmeting plaatsvinden.

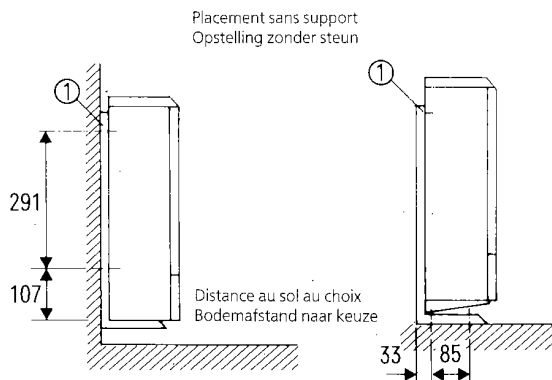
De specifieke indienstname van het toestel door de installateur by oplevering van de installatie is niet noodzakelyk. Men zal evenwel de aandacht van de gebruiker trekken op de eerste oplading zoals beschreven in de handleiding.

Inbedrijfstelling na hernieuwd samenbouwen

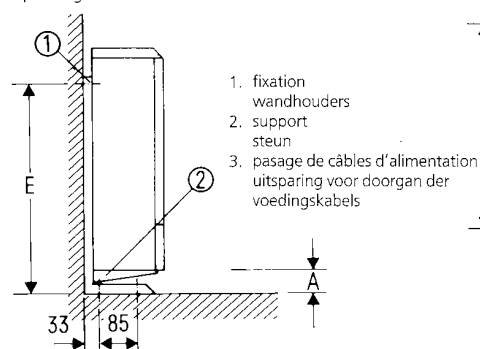
Het eerste opladen, uitgaande van de koude apparaatuuroetstand (kamertemperatuur) tot het uitschakelen van de laadregelaar moet door de monteur worden gecontroleerd.

De daarbij opgenomen elektrische stroom dient de worden vastgesteld en mag niet meer dan 125% van de op het typeplaatje aangegevenen nominale oplading bedragen.

Dimensions pour le montage



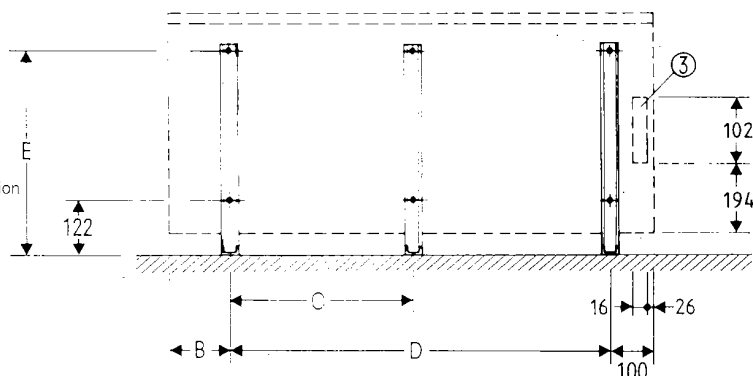
Placement sur support Opstelling met steun



Afmetingen voor plaatsing

Type d'appareil Type benulizing	A mm	B mm	C mm	D mm	E mm
FS 12	15 50 100	42	—	489	413 463 413
FS 18	15 50 100	42	—	673	413 463 413
FS 24	15 50 100	144	381	857	413 463 413
FS 30	15 50 100	144	473	1041	413 463 413
FS 36	15 50 100	144	555	1225	413 463 413

Génerit de montage avec fixation murale: voir le carton inclus dans l'emballage.
Montagesjabloon voor bevestiging met wandhouders: zie karton in de verpakking.



Verk. Bez.	Nennaufn. kW	Heizkörpersätze	Spannung	Abmessungen (mm)			Anzahl	Speichersteine		Gew. kg	VDE Type
				Breite	Höhe	Tiefe		Kol.-Nr.	Gew. kg		
FS 12	0,75	HS 2075	1/N/PE~ 50 Hz 230 V	632	500	160	2	36	23	64	M 420 M 520
	0,90	HS 2090									
	1,05	HS 2105									
	1,20	HS 2120									
FS 18	1,12	HS 3112	1/N/PE~ 50 Hz 230 V	816	500	160	3	36	23	92	M 421 M 521
	1,35	HS 3135									
	1,58	HS 3158									
	1,80	HS 3180									
FS 24	1,50	HS 4150	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1102	500	160	4	36	23	120	M 422 M 522
	1,80	HS 4180									
	2,10	HS 4210									
	2,40	HS 4240									
FS 30	1,87	HS 5187	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1286	500	160	5	36	23	147	M 423 M 523
	2,25	HS 5225									
	2,62	HS 5262									
	3,00	HS 5300									
FS 36	2,25	HS 6225	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1470	500	160	6	36	23	172	M 424 M 524
	2,70	HS 6270									
	3,15	HS 6315									
	3,60	HS 6360									

Instructions de montage

Températures de débranchement

Le thermostat de charge à une température maximum de 560 degrés Celcius. Si vous désirez une diminution du charge, le thermostat électronique rechargeable doit être lié en correspondance à la température de débranchement. (Conformément l'indication de dimension où l'étude de perte de chaleur).

Nouveau montage

Après leur installation, les radiateurs qui ont déjà été en service et qui ont été désassemblés et réinstallés à un autre endroit doivent être mis en service comme cela est indiqué au chapitre „Mise en service“. Lors du montage, veiller à ce que le calorifugeage ne soit pas endommagé. Les parties endommagées du calorifugeage doivent être remplacées.

Indication pour les réparations

Contacter le point de service après-vente le plus proche s'il arrive que le radiateur présente des défauts malgré l'utilisation de pièces de grande qualité et malgré le soin apporté à la fabrication.

Les radiateurs sont dotés d'un calorifugeage de haute qualité dont l'enveloppe en soie de verre se trouvant du côté du noyau fait l'objet d'une décomposition mécanique après la première charge. N'enlever la façade sur laquelle le calorifugeage est collé que pour remplacer des résistances. Tous les autres composants sont accessibles après avoir enlevé le côté et la grille de sortie d'air ainsi que, si nécessaire, le recouvrement supérieur.

Tous les matériaux, utilisés dans cet appareil sont récupérables.

Information technique sur le radiateurs

Verk. Bez. Typ	kW Puissance nom Opge- nomen vermogen	Jeu de résistances set verwarmingslement Verk.-Bez.	tension Spanning	Dimensions (mm) Afmetingen (mm)			Nombre Aantal	Collis Cello Collis-No. Cello-No.	Poids Gew.	Gew. kg Poids total kg	VDE Type
				Largeur Breedte	Hauteur Hoogte	Profondeur Diepte					
FS 12	0,75	HS 2075	1/N/PE~ 50 Hz 230 V	632	500	160	2	36	23	64	M 420 M 520
	0,90	HS 2090									
	1,05	HS 2105									
	1,20	HS 2120									
FS 18	1,12	HS 3112	1/N/PE~ 50 Hz 230 V	816	500	160	3	36	23	92	M 421 M 521
	1,35	HS 3135									
	1,58	HS 3158									
	1,80	HS 3180									
FS 24	1,50	HS 4150	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1102	500	160	4	36	23	120	M 422 M 522
	1,80	HS 4180									
	2,10	HS 4210									
	2,40	HS 4240									
FS 30	1,87	HS 5187	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1286	500	160	5	36	23	147	M 423 M 523
	2,25	HS 5225									
	2,62	HS 5262									
	3,00	HS 5300									
FS 36	2,25	HS 6225	3/N/PE~ 50 Hz 400 V	1470	500	160	6	36	23	172	M 424 M 524
	2,70	HS 6270									
	3,15	HS 6315									
	3,60	HS 6360									

Montage-handleiding

Uitschakeltemperaturen

De temperatuur-oplaadthermostaat is in serie geschakeld met de maximale uitschakeltemperatuur van 560°C. Indien een vermindering van de oplading gewenst wordt, moet se elektronische oplaadthermostaat op de overeenkomstig verminderde uitschakeltemperatuur gekoppeld worden. (Overeenkomstig de dimensioneringsaanwijzing of warmteverliesberekening)

Opnieuw monteren

Toestellen die reeds in bedrijf waren en op een andere plaats opnieuw worden geplaatst, moeten na de plaatsing overeenkomstig de aanwijzingen onder „inbedrijfstelling“ in bedrijf worden gesteld. Bij de montage dient erop te worden gelet, dat de wartedemping onbeschadigt is. Beschadigde onderdelen van de warmtedemping moeten worden vervangen.

Reparatieaanwijzing

Mocht uw toestel ondanks de gebruikte kwaliteitsonderdelen en de bij de productie toegepaste zorgvuldigheid gebreken gaan vertonen, informeert u dan s. v. p. uw dichtsbij zijnde klantenservice.

De toestellen zijn met een hoogwaardige warmtedemping uitgerust, waarvan de glaszijdeomhulling aan de zijde van de kern na de eerste volledige oplading mechanisch wordt opgelost. Verwijdert u de voorwand met ingeplakte warmtedemping slechts bij het vervangen van verwarmingselementen. Alle overige onderdelen zijn na het wegnemen van de zijwand en van het luchtuitlaatrooster en evt. van het deksel toegankelijk.

Alle in dit toestel gebruikte materialen zijn recyclebaar.

Technische gegevens

Montageanweisung

Raumtemperaturregler

Anschlußbeispiele für Wand- und Einbau-Raumtemperaturregler.

Montagehinweise

Der Montageort der Raumtemperaturregler ist für eine einwandfreie Regelfunktion von größter Wichtigkeit. Freie Durchlüftung des Reglers muß gewährleistet sein.

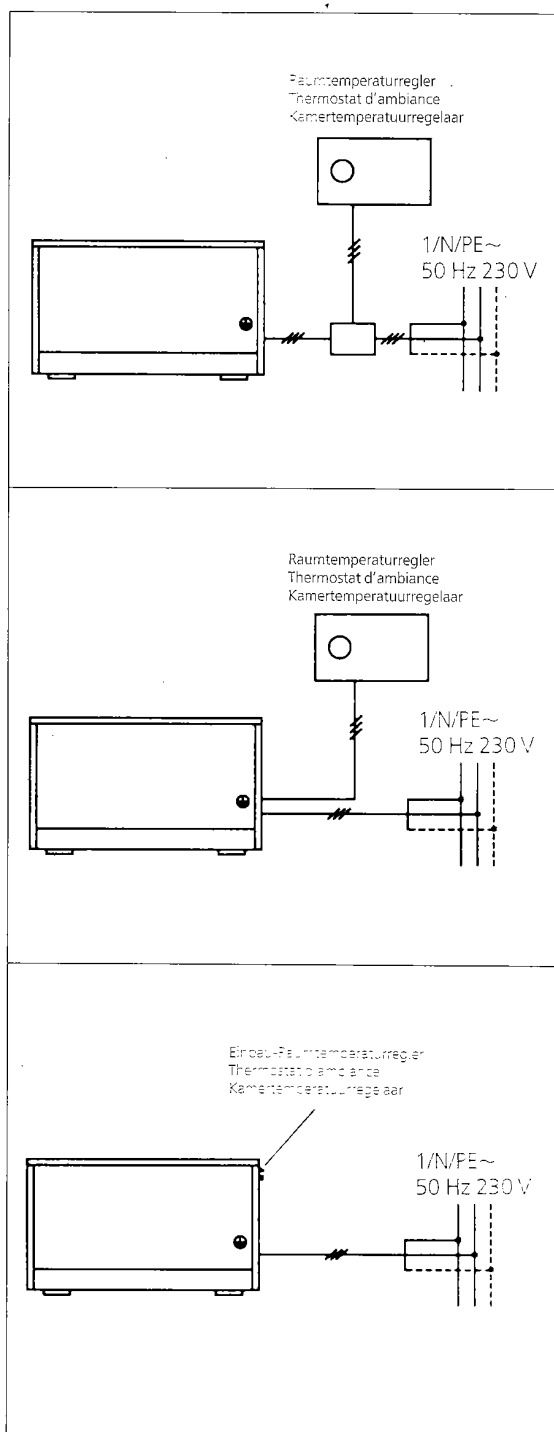
Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen. Vor Zugluft schützen.

Den Raumtemperaturregler nach Möglichkeit an einer freien Innenwand, gegenüber eines Speicherheizgeräts montieren.

Bei Verwendung von Einbau-Raumtemperaturreglern RTEF sind deren Einbauhinweise zu beachten (siehe Elektrischer Anschluß Seite 20).

Zusatzheizung

Mit dem Relais-Einbausatz RZ kann ein Drittel der eingebauten Anschlußleistung des Speicherheizgeräts als Direktheizung aktiviert werden. Dabei wird die Zusatzheizung als Direktheizung nur dann wirksam, wenn das Speicherheizgerät keine Ladung erhält und der Kern mindestens drei Viertel entladen ist (siehe Elektrischer Anschluß Seite 20).



Thermostat d'ambiance

Observer les instructions de pose pour les thermostats d'ambiance incorporés RTE.

Chauffage d'appoint

Pour l'installation d'un chauffage d'appoint ZHS, observer les instructions de montage jointes (voir schéma électrique, page 20).

Kamertemperatuurregelaar

Bij inbouw-kamertemperatuurregelaars RTE dienen de montageaanwijzingen in acht te worden genomen.

Extra verwarming

De montage van de extra verwarming ZHS vindt plaats volgens de bijgesloten montageaanwijzing (zie schakelschema p. 20).

Thermo Technik
Dimplex GmbH
Am Goldenen Feld 18
D-8650 Kulmbach

Tel.: 092 21/7 09-100
Telex: 642 516
Telefax: 092 21/7 09-3 38

